

3M Science.
Applied to Life.™

3M™ 360 Encompass™

Für leistungs- gerechte Vergütung und Qualität

Kompetenz und Spitzentechnologie
im Gesundheitswesen



Inhalt

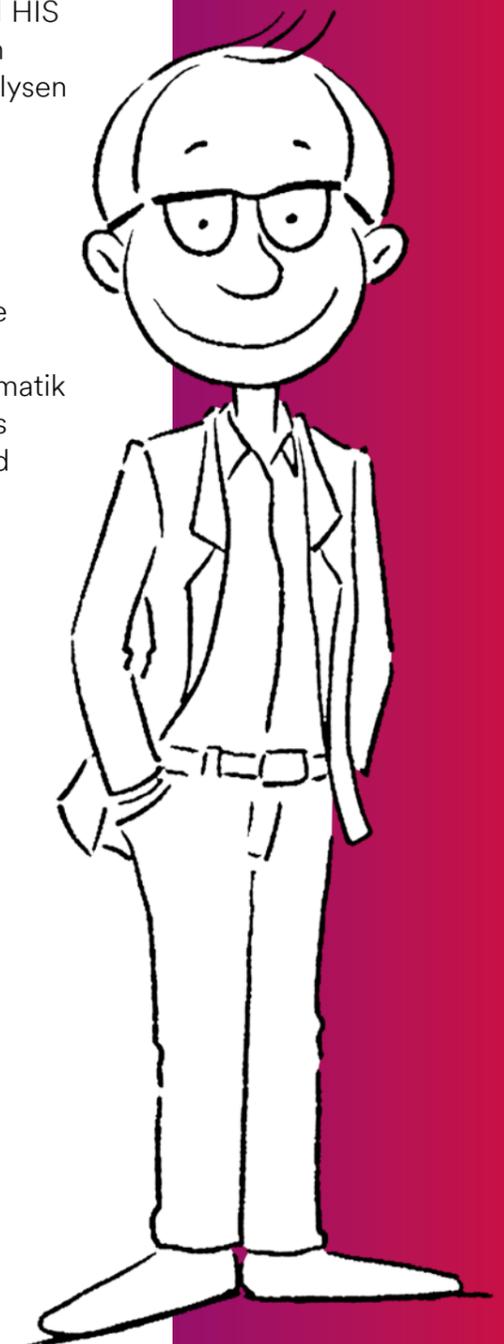
Über 3M™ Health Information Systems	3
Produktportfolio	4
3M™ 360 Encompass™ Plattform	6
3M™ SMARTE KI	8
Systemvoraussetzungen	12
3M™ Abrechnungsprüfung	14
3M™ KODIP® Suite	16
Basismodule	17
Erweiterungsmodule	21
Systemvoraussetzungen	26
3M™ MD-Management	28
Systemvoraussetzungen	30
3M™ QS-MED Suite	32
Basismodul	34
3M™ QS MED Suite Analyse	36
Erweiterungsmodule	38
Technologieplattform und Schnittstellen	41
Systemvoraussetzungen	41
3M™ QM-Portal	42
Erweiterungsmodule	44
3M™ easySTROPS	49
Ihre Ansprechpartner	50
3M Online. 24 Stunden und das jeden Tag	51
Unser Service	52

Über 3M™ Health Information Systems

Seit 1996 ist 3M Health Information Systems (HIS) in Deutschland mit Sitz in Berlin und Neuss vertreten. 3M HIS ist der führende Softwaredienstleister in den Bereichen Kodierung, Gruppierung, Controlling und Leistungsanalysen sowie Speziallösungen zum medizinischen Qualitätsmanagement rund um DRGs und PEPPs für Akut- und Psych-Kliniken.

In einer über 100 Personen zählenden Organisation finden sich Mediziner, Informatiker und Ökonomen, die aufgrund ihrer praktischen Erfahrung im Bereich des Gesundheitswesens und insbesondere der DRG-Systematik und der Qualitätssicherung/des Qualitätsmanagements qualifiziert sind. Fast 2 000 Kliniken in Deutschland und der Schweiz setzen Softwarelösungen oder Services von 3M HIS ein.

In die stetige Weiterentwicklung der Lösungen fließen Erfahrungen aus Benchmarking-Projekten mit mehr als 600 Krankenhäusern und mehr als neun Millionen Falldaten/Jahr ein.



Umfassende Entlastung des klinischen Personals durch intelligente DRG- und PEPP-Komplettlösungen.

Mit unseren cleveren Softwarelösungen erhalten Sie Spitzentechnologie, Service und Zukunftssicherheit aus einer Hand. Damit legen Sie von der klinischen Dokumentation über Kodieren, Medizincontrolling und Qualitätssicherung bis hin zum Krankenhausmanagement die Basis für exzellente medizinische Qualität, reibungslose Prozesse und gesicherte Erlöse. Nutzen Sie das Know-how des Marktführers in Deutschland für Ihren Erfolg!

Ls Lean Six Sigma		Drg 50 Jahre Know-how	Bd Beratungsdienstleistung	Kf Krankenhausfinanzierung und Budget	Eqs Externe Qualitätssicherung
Kt Klinische Terminologie	Da Dokumentenanalyse	PQM Performance & Quality Management	Ra Risikoadjustierung	Sem 30 Jahre Semantik	Sp Sprachsteuerung und -erkennung
Ki Künstliche Intelligenz	Nlp Natural Language Processing	2000 Krankenhäuser	Pi Partner Integration	Ds DSGVO und Anonymisierung	Cl Cloud Technologien
Bm Benchmarking	Cr Clinical and Economic Research	IQM 10 Jahre Partnerschaft	QKK 15 Jahre Partnerschaft		Int International



Leistungsgerechte Vergütung und Qualität

Neben effizienten Lösungen für fallbegleitendes und retrospektives Kodieren bieten wir auch Lösungen für Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement an.

Das ist einzigartig auf dem deutschen Markt.

Unsere Produkte:

Kodieren und Gruppieren

- ▶ 3M™ SMARTE KI
- ▶ 3M™ Abrechnungsprüfung
- ▶ 3M™ KODIP® Suite
- ▶ 3M™ KODIP® KI
- ▶ 3M™ MD-Management

Qualität

- ▶ 3M™ QS-MED Suite
- ▶ 3M™ QM-Portal
- ▶ 3M™ easySTROPS



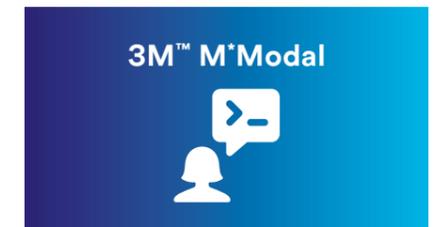
Leistungssteuerung

Mit der 3M Analyse-Plattform bieten wir Ihnen moderne Softwareprodukte und Dienstleistungen zur Kennzahlenermittlung sowie zur Krankenhaussteuerung.

Wir stellen Ihnen Analysen zu Qualitätsindikatoren und Erlöskennzahlen flexibel und fachgerecht zur Verfügung. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und von unserer Datenbasis von über neun Millionen Falldaten, die wir jährlich verarbeiten.

Unsere Produkte:

- ▶ 3M™ FileInspector
- ▶ 3M™ ScorePortal
- ▶ 3M™ Benchmarking
- ▶ 3M™ Performance & Quality Management



Sprachgesteuerte Dokumentation in Echtzeit

Unsere sprachgesteuerten, KI-basierten Softwarelösungen bieten den unterschiedlichen Anwendern im Klinikpersonal die bestmögliche Unterstützung – für mehr Zeit mit ihren Patienten. KI-basierte und kontextspezifische Hinweise sorgen von Anfang an für eine vollständige Dokumentation. Dies erleichtert die Zusammenarbeit zwischen Medizinern, Kodierfachkräften und dem Medizincontrolling.

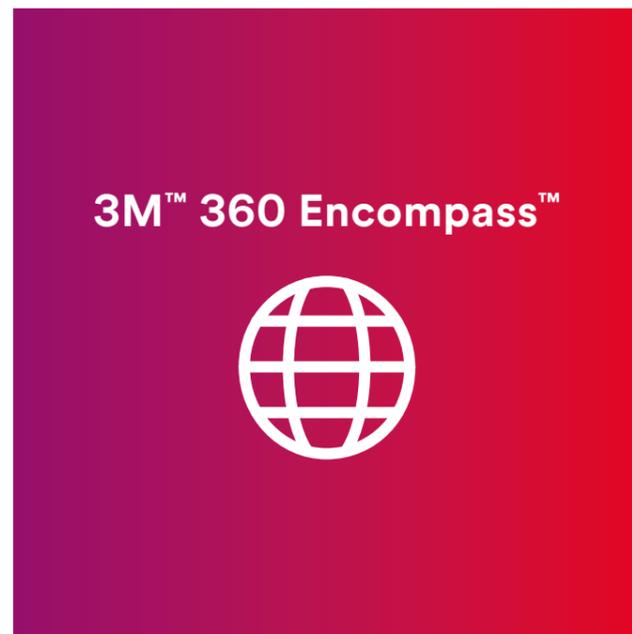
Unsere Produkte:

- ▶ 3M™ M*Modal Fluency Direct
- ▶ 3M™ M*Modal CDI Engage
- ▶ 3M™ M*Modal Fluency for Transcription
- ▶ Mobile Spracherkennung

3M™ 360 Encompass™ Plattform

3M bietet nicht nur effiziente Lösungen sowohl für fallbegleitendes als auch retrospektives Kodieren, sondern auch Lösungen für Qualitätsmanagement und die Dokumentation der Behandlungsleistungen an – und alles integriert in die 3M 360 Encompass Plattform.

Das ist einzigartig auf dem deutschen Markt.



3M™ QM-Portal

Qualität erstklassig managen

Das 3M QM-Portal ist das webbasierte System zur effizienten Optimierung des Qualitätsmanagements in Ihrem Haus: mit dem Modul CIRS, mit Dokumenten-Management-System und Modulen für die Selbstbewertung und Zertifizierung, für Befragungen und Auswertungen, zum Aufbau eines Intranets und zur Erstellung des strukturierten Qualitätsberichts.

3M™ QS-MED Suite

Qualität – strategisch eingesetzt

Die richtige Antwort auf gestiegene Qualitätsvorgaben: die 3M QS-MED Suite. Mit den Anforderungen im Gesundheitswesen ist auch die Bedeutung von Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung im Krankenhaus gestiegen. Und auch für die Patienten gewinnt das Thema an Relevanz. Mit der QS-MED Suite setzen Sie auf die bewährte Lösung für die externe Qualitätssicherung.

3M™ SMARTE KI

Rightcoding durch Dokumentenanalyse – KI in Bestform

Durch Analyse Ihrer digital vorliegenden Dokumente und Daten kann 3M SMARTE KI durch Anschlagen verschiedener Regelwerke Ihre Erlöse sichern – auch gegenüber dem MD.

3M™ MD-Management

Prüfanfragen erfolgreich managen

Die aus der Prüfverfahrenvereinbarung und dem MDK-Reformgesetz resultierenden Anforderungen nehmen stetig zu. Nehmen Sie die Verteidigung Ihrer Fälle in die eigene Hand – kompetent und komfortabel unterstützt durch 3M MD-Management. Von der Anfrage zur Medizinischen Begründung über den Falldialog bis hin zum MD-Verfahren lassen sich alle Varianten über einen individuellen Workflow abbilden und bearbeiten.

3M™ easySTROPS

OPS-Strukturprüfungen leicht gemacht

Mit dem MDK-Reformgesetz wurden unter anderem auch die prospektiven Prüfungen abrechnungsrelevanter OPS-Kodes durch den Medizinischen Dienst geregelt. Um Sie im Prozess der Strukturprüfung zu unterstützen, wurde die webbasierte Software 3M easySTROPS entwickelt.

3M™ Abrechnungsprüfung

Korrekt abrechnen – Erlöse sichern

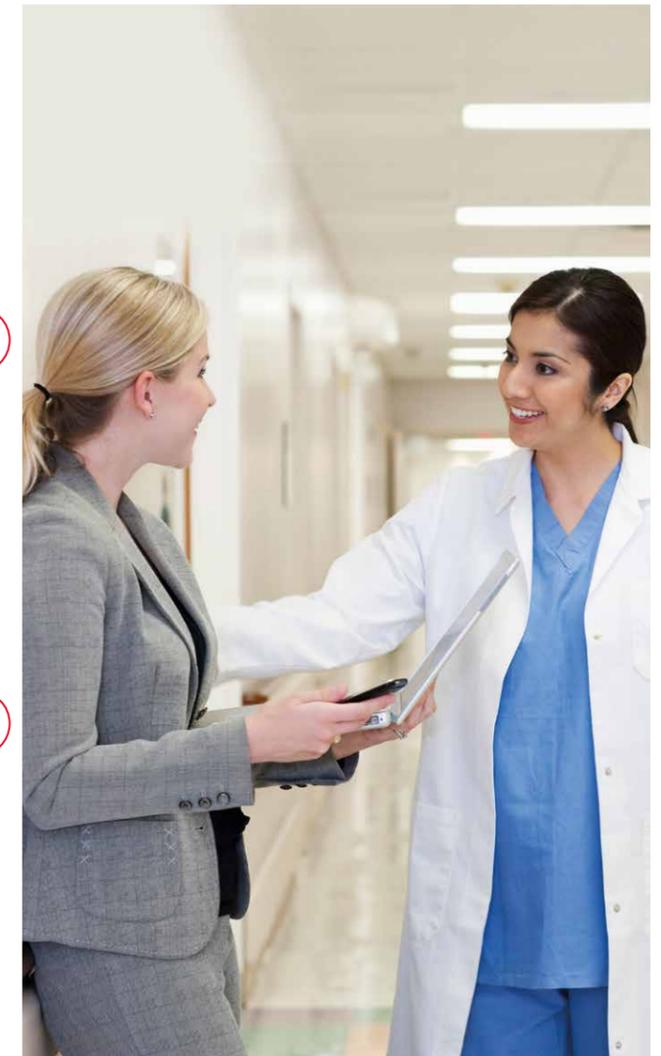
Zukünftig wird es nicht mehr möglich sein, eine einmal verschickte Abrechnung rückwirkend zu ändern. Umso wichtiger ist es sicherzustellen, dass die Abrechnung vollständig und korrekt ist – zur Sicherung Ihrer Erlöse. Mit der 3M Abrechnungsprüfung sind Sie auf der sicheren Seite.

3M™ KODIP® Suite

Fallbegleitende Kodierung leicht gemacht. Sehen, wo Sie stehen – schnell, übersichtlich und KIS-integriert

Der gesamte Kodier- und Gruppierungsprozess wird bis zur Übergabe des gruppierten Falls an Ihr KIS, berufsgruppenübergreifend unterstützt.

Die 3M KODIP Suite integriert alle Funktionen, die für eine erlössichernde Kodierung und Fallabrechnung notwendig sind und bietet eine bidirektionale Schnittstelle zu Ihrem KIS.



Rightcoding durch Dokumentenanalyse

Rightcoding durch Dokumentenanalyse – KI in Bestform

Durch Analyse Ihrer digital vorliegenden Dokumente und Daten kann 3M SMARTE KI durch Anschlägen verschiedener Regelwerke Ihre Erlöse sichern – auch gegenüber dem MD.

Voller Fokus auf die Vergütung und Vollständigkeit:

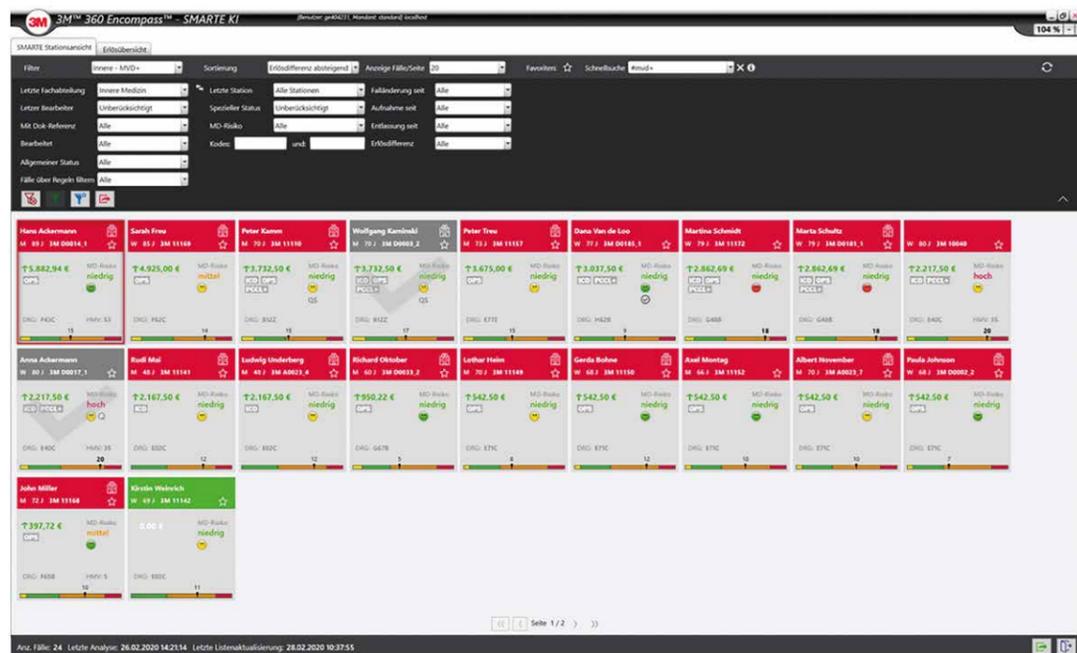
Die ganze Erfahrung und Leistung von 3M gebündelt in einer eleganten Lösung, die Ihre wirtschaftlichen Ziele effizient unterstützt: 3M SMARTE KI – mit intuitiver Oberfläche statt unnötigem Datenballast. Mit der schlanken Stand-alone-Lösung 3M SMARTE KI kodieren Sie liegende und entlassene Fälle, ohne den Anwender mit Informationen zu überlasten – und stets nach MD-gesichertem Erlöspotenzial priorisiert. Integriert in die 3M™ KODIP Suite haben Sie den Vorteil der **bidirektionalen Schnittstelle** mit Ihrem KIS.



3M™ 360 Encompass™



3M™ SMARTE KI



3M SMARTE KI – Stationsübersicht mit Fällen über der mittleren Verweildauer

Weniger Aufwand, mehr Erlöse

Unsere schlanke Lösung sorgt von Anfang an dafür, dass Sie den Aufwand, die Fehler, die Zeit und die Kosten konventioneller Kodierung klar reduzieren. Unser Ziel: eine erlössichernde Kodierung. Und das so einfach und effizient wie möglich – ganz unabhängig davon, ob Sie schon andere Kodierlösungen nutzen oder nicht.

Handlungsbedarf sofort erkennen

Ab jetzt entfällt beim Start in den Arbeitstag der aufwendige Einstieg in die Fallbearbeitung – etwa nach der Reihenfolge auf dem Aktenwagen, alphabetisch, nach Fallnummer oder Entlassdatum. Denn 3M SMARTE KI priorisiert den Einstieg in die zu bearbeitenden Fälle sofort nach monetären Kriterien.

Datenbasierte Primärkodierung – für die vollständige Kodierung

Die Kernfunktion stellt einen Quantensprung zu anderen, bereits auf dem Markt befindlichen Kodiersystemen dar. Sie analysiert automatisiert die elektronische Patientenakte im Hinblick auf kodierrelevante Informationen und generiert hieraus Kodiervorschläge. Damit unterstützt das System eine vollständige und erlössichernde Kodierung – eine enorme Entlastung im Kodierprozess. Sie können – abhängig vom Digitalisierungsgrad in Ihrem Krankenhaus – mit der von uns empfohlenen und für Sie wichtigen Auswahl an Dokumenten starten.

Regelwerk und Textsuche

Auf diesen Kernfunktionen basiert unsere erlössichernde Kodierung: Das Regelwerk enthält Regeln aus den Bereichen Erlössicherung, KI-basierte Vorschläge, MD-Regeln, Regeln zur medizinischen Plausibilität sowie Qualitätsregeln. Die Textsuche bietet beim Kodieren automatisch Hinweise auf Belege der Codes in der Dokumentation. Die 3M RuleEngine Simulation ist direkt in die 3M SMARTE KI integriert. Mit dieser Funktion können Sie Fälle verändern und simulieren.

Es können sowohl Freitexte – Arztbriefe, Verlaufsdokumentationen, Befunde – als auch andere maschinenlesbare Daten (wie etwa Laborwerte oder Medikamenten-Informationen) ausgewertet werden. Die automatisch generierten Kodiervorschläge müssen lediglich von den beteiligten Kodierfachkräften bzw. dem Medizincontrolling geprüft und freigegeben werden.

Bei der Ermittlung der ICD- und OPS-Kodes, die als Vorschläge angezeigt werden, greift das System auf Dokumente und Texte aus dem KIS sowie weiteren Subsystemen zu. Bei bestehenden Informationslücken können diese durch gezieltes Beantworten von Fragen geschlossen werden, was in eine differenziertere Kodierung mündet. Dass die Verknüpfung der Kodierung zur kodierrelevanten Textquelle in der Patientendokumentation dauerhaft erhalten bleibt, macht sich bei MD-Prüfungen durch einen deutlich reduzierten Rechercheaufwand bemerkbar.

Unsere Mission:

Ihr wirtschaftlicher Erfolg

Buchstabieren auch Sie „Kodieren“ auf die „SMARTE“ Art!



wie SCHNELL

3M SMARTE KI unterstützt Sie unabhängig von der eingesetzten Primärkodierung. Für diese intuitiv bedienbare Software benötigen Sie als Anwender keine speziellen IT-Kenntnisse. SMARTE KI passt sich außerdem Ihren hausinternen Prozessen an. Ein „Systemwechsel“ ist nicht nötig. **Die individualisierbare Oberfläche ermöglicht Ihnen einfaches und vor allem schnelles Arbeiten.**

Mit den cleveren Kernfunktionen „MD-Reporting“, „DRG-Medikation“, „DRG-Labor“ bringt SMARTE KI zusätzliches Tempo in Ihre Prozesse.

Ihre Arbeitsabläufe werden optimal unterstützt – **fallbegleitend oder retrospektiv.**



wie TAGESAKTUELL

3M SMARTE KI berücksichtigt zur Kodierung alle in Ihrem Haus vorliegenden, digitalen und maschinenlesbaren Fallinformationen – und das tagesaktuell. Wir passen uns Ihren hausinternen Prozessen an. Es ist kein „Systemwechsel“ nötig. So werden Ihre Arbeitsabläufe immer optimal unterstützt. Egal ob fallbegleitend oder retrospektiv. Schnelle Softwareupdates bei Systemänderungen und persönlicher Support für Ihre Fragen sind weitere Vorteile beim Einsatz von 3M SMARTE KI.



wie MD-SICHER

3M SMARTE KI gibt Hinweise auf Fehler und unvollständige Kodierung auf Basis unseres langjährigen Know-hows. Digitale Patienteninformationen (inkl. der Altfälle) werden ausgewertet, es gibt Hinweise auf Dokumentation, einen dokumentierbaren Dokumentationsbereich für ICD- und OPS-Kodes sowie automatisiertes MD-Reporting mit Belegstellendokumentation.



wie ERLÖSSICHERND

3M SMARTE KI ermöglicht Ihnen die Auswertung digitaler Patienteninformationen inklusive der Altfälle: **für eine optimale Leistungsvergütung.**

Sie erhalten erlössichernde Kodiervorschläge **inklusive Dokumentationsunterstützung.** Eine MD-sichere Dokumentation wird durch Vorschläge zu Belegstellen im KIS oder der Möglichkeit zur manuellen Dokumentation sichergestellt. Bei fallbegleitender Kodierung erreichen Sie eine **optimale Verbindung von Fallsteuerung, Dokumentation und Kodierung – für eine leistungsgerechte Vergütung.**



wie AKTENBASIERT

Kompatibel mit allen gängigen Systemen und angebunden an Ihr KIS berücksichtigt **3M SMARTE KI** digitale Fallinformationen, Arztbriefe und Aufnahmedokumente ebenso wie Mikrobiologie, Labor, OP-Berichte sowie Medikation, Befunde und Altfälle.

3M SMARTE KI besticht durch die einzigartige, semantische Wissensdatenbank: Dieses Plus an Sicherheit und Effizienz bietet Ihnen so nur 3M.



wie KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Künstliche Intelligenz wird bei uns „GROß“ geschrieben

3M nutzt künstliche Intelligenz **bereits seit 2005** in verschiedenen Bereichen und Anwendungen – so auch in **3M SMARTE KI** und in anderen 3M HIS-Softwareprodukten.

Alle verfügbaren und angebundenen medizinischen Dokumente wie auch Laborwerte und Medikamente werden eingelesen und analysiert. Aus Voraufenthalten bekannte, chronische Diagnosen werden zusätzlich im Fallkontext interpretiert. Gefundene Diagnosen und



wie REGELWERK

Wir schöpfen aus unserem reichen Erfahrungsschatz, um das beste Ergebnis für Sie zu erreichen:

- ▶ KI-basierte Kodiervorschläge aus über neun Mio. Falldaten pro Jahr
- ▶ Fallspezifische MD-Risikowerte inklusive Handlungsempfehlungen
- ▶ Qualitäts-Regeln (G-IQI): Ihr sicherer Hinweis auf „Nenner- und Zähler-Fälle“
- ▶ Regeln zur medizinischen Plausibilität Ihrer Kodierung
- ▶ RuleEditor zum Hinzufügen eigener Regeln

Hinterlegen Sie Ihre hausindividuell **richtigen Erlösregeln**, die selbstverständlich Eigentum Ihres Hauses bleiben oder mit Partnerhäusern ausgetauscht werden können.

Systemvoraussetzungen (abhängig von der Hausgröße)

Hausgröße	500 Betten (mögliche Testumgebung)	1000 Betten	2000 Betten	4000 Betten	6000 Betten ³⁾
3M Applikationsserver					
Betriebssystem	Microsoft Windows Server, 64-Bit, Deutsch/Englisch in einer der Versionen: Server 2016 bzw. 2019				
Prozessor	2x CPU Dual-Core oder 1x CPU Quad-Core; mind. 2 GHz	4x CPU Dual-Core oder 2x CPU Quad-Core; mind. 2 GHz		8x CPU Dual-Core oder 4x CPU Quad-Core; mind. 2 GHz	
RAM	mind. 16 GB	mind. 32 GB		mind. 64 GB	
Festplattenkapazität	250 GB	500 GB			
Anzahl Server	1x				
3M Datenbankserver					
Betriebssystem	Separater Datenbankserver Microsoft SQL Server, Version 2016 oder 2019, inkl. MS-SQL Management Studio, mit Mixed Mode Authentication und freier Kapazität von ca. 50 GB für die Basisinstallation plus ca. Volumen/Jahr (siehe unten)				
Prozessor	2x CPU Dual-Core oder 1x CPU Quad-Core; mind. 2 GHz	4x CPU Dual-Core oder 2x CPU Quad-Core; mind. 2 GHz		2x CPU Quad-Core; mind. 2 GHz	
RAM	mind. 16 GB				
Festplattenkapazität Volumen/Jahr¹⁾	ca. 100 GB	ca. 200 GB	ca. 400 GB	ca. 800 GB	1,2 TB
Berechnungsbasis Dokumente à 10 KB/ Tag²⁾	ca. 5000	ca. 10000	ca. 20000	ca. 40000	ca. 60000
Anzahl Server	1x				
3M Semfinder Server					
Betriebssystem	Microsoft Windows Server, 64-Bit, Deutsch/Englisch in einer der Versionen: Server 2016 bzw. 2019				
Prozessor	4x CPU Dual-Core oder 2x CPU Quad-Core; mind. 2 GHz				
Festplattenkapazität	mind. 250 GB				
Ram	mind. 8 GB				
Anzahl Server	1x	2x		3x	

¹⁾ Pro Krankenhausbett muss mit einem Datenbankvolumen von ca. 0,2 GB pro Jahr kalkuliert werden.

²⁾ Die Berechnungen basieren auf der angegebenen Anzahl von Dokumenten je 10 KB/Tag. Wir empfehlen die Speicherung der Daten von 2 Jahren.

³⁾ basierend auf 100 User

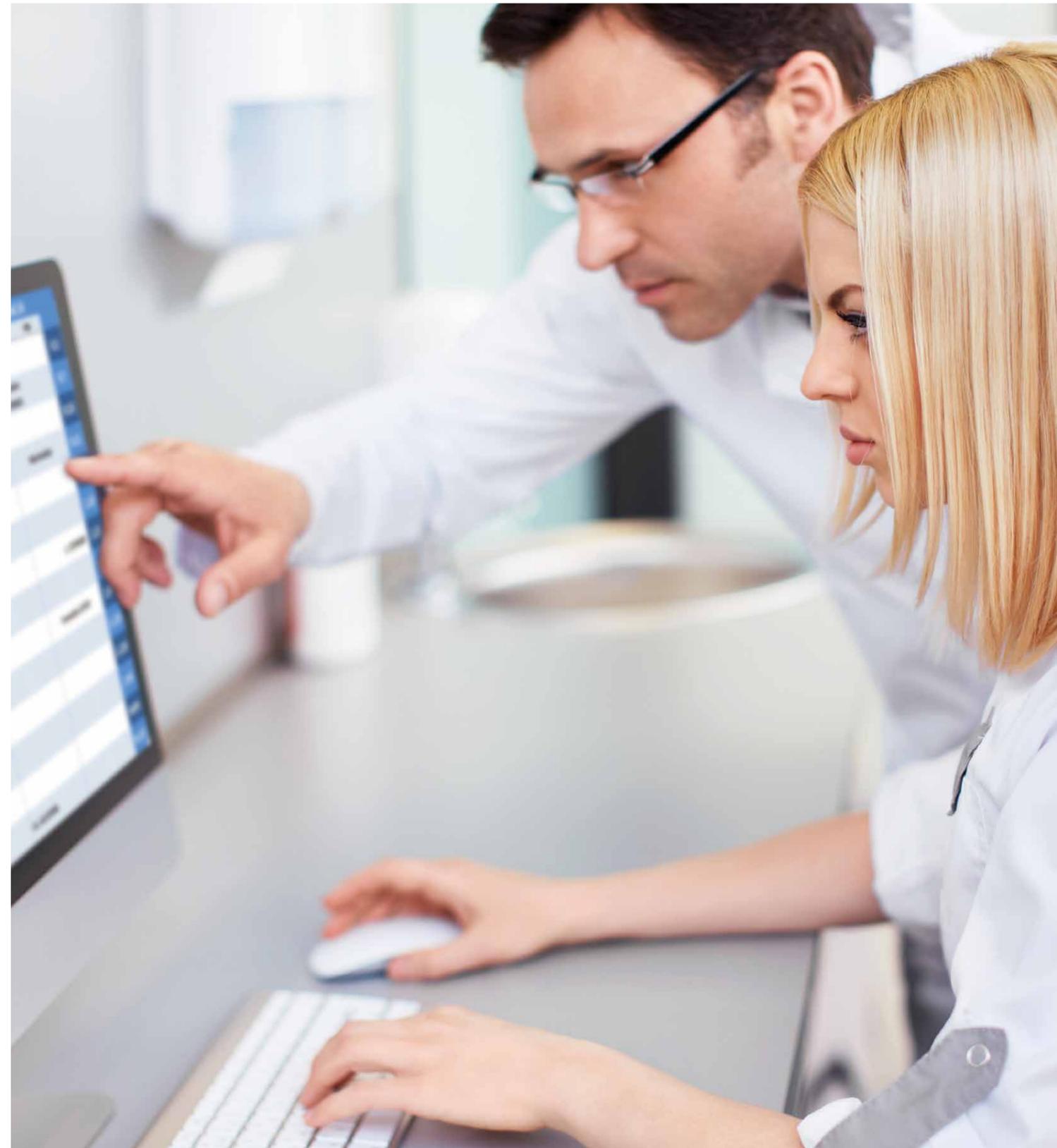
Hinweise:

Pro Krankenhausbett muss mit einem Datenbankvolumen von ca. 0,2 GB pro Jahr kalkuliert werden. Die Berechtigungen basieren auf der angegebenen Anzahl von Dokumenten je 10 KB/Tag. Wir empfehlen die Speicherung der Daten von 2 Jahren. Für andere als die hier genannten Beispiele kann die Systemkonfiguration im Einzelfall geprüft werden.

Systemvoraussetzungen

Betriebssystem: Microsoft Windows Server, 64-Bit, Deutsch/Englisch in einer der Versionen: Server 2012 R2 (x64) inkl. Update oder Server 2016 bzw. 2019

- ▶ Langzeitumgebung: Microsoft .Net Framework in der Version 4.5.2 oder höher
- ▶ Display: mindestens 1280 × 1024 Pixel
- ▶ Anwendungssoftware: 3M DRG Scout 9.12.2 oder höher, PDF Viewer Adobe Reader 11.0.10 oder höher
- ▶ Entpacker: 7zip 9.20 oder höher, Texteditor Notepad++ 7.51 oder höher
- ▶ Eingabegeräte: Tastatur, Maus
- ▶ Berechtigungen: lokaler Administrator



Korrekt abrechnen – Erlöse sichern

In Zukunft können bereits abgerechnete Fälle nicht mehr rückwirkend geändert werden. Eine zuverlässige digitale Infrastruktur wird daher noch wichtiger für den Abrechnungsprozess. Mit der 3M Abrechnungsprüfung können potenzielle Fehler vor dem Abschluss des Abrechnungsprozesses erkannt werden. Schnell installiert, einfach in der Anwendung – so sind Krankenhäuser und Kliniken bei den Erlösen auf der sicheren Seite.

Effizienz und Sicherheit:

Mit der intelligenten Analyse einer begrenzten Anzahl fallbezogener Daten, die bereits routinemäßig in allen Krankenhäusern digital vorliegen, identifiziert die 3M Abrechnungsprüfung das Erlöspotential vor der Abrechnung. Die 3M Abrechnungsprüfung berücksichtigt zudem alle individuellen Anforderungen – spezifische, hauseigene Regeln sind problemlos integrierbar. Das Ergebnis kann sich im Wortsinn sehen lassen: Alle relevanten Fälle werden in einer übersichtlichen Web-Portal-Anwendung dargestellt, die das Erkennen von Kodierpotenzialen für die zukünftige Abrechnung erleichtert. So ist hocheffizientes und vor allem sicheres Arbeiten möglich.



Name	Alter	Aufnahme	Entlassung	SimCode	SimTyp	Beschreibung	Max Diff eff RG	Max Diff DRG Original Entgelt	DRG Sim	Max PCCL Original	Max PCCL Sim	Notiz	Status-Abrechnung
Hans Maier	▼	05.01.2020	17.02.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	1,04	3107,1248 F27A	F28A	1	3	3 komplette Akte checken	Überarbeiten
Luisa Schwarz	▼	01.02.2020	16.02.2020	3M_MD-Risk	📄	MD-Risikoregel - Überprüfung Nebendiagnose	0,71	2121,2102 G17A	G17A	2	3		Überarbeiten
Klaus Maier	▼	05.01.2020	29.01.2020	3M_MD-Risk	📄	MD-Risikoregel - Überprüfung Nebendiagnose	0,525	1568,5005 F99E	F59D	3	4	4 Sim3 checken	Überarbeiten
Jens Weiß	▼	14.01.2020	22.01.2020	3M_Lab	📄	Laborparameter - Überprüfung Nebendiagnose	0,49	1463,9338 G47B	G48B	3	3		Freigeben ohne Änderung
Uwe Koch	▼	31.01.2020	16.02.2020	3M_Lab	📄	Laborparameter - Überprüfung Nebendiagnose	0,412	1230,8994 H08C	H08C	1	3		Überarbeiten
Lina Winter	▼	16.02.2020	04.03.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,408	1212,9737 G18C	G18B	3	4		Überarbeiten
Ines Tillmann	▼	08.01.2020	27.01.2020	3M_4568	📄	Bei einer Bestätigung der COVID-19-Infektion ist der Kode U07.11 anzugeben.	0,367	1066,4565 E65C	E65A	3	4		Überarbeiten
Hanna Bauer	▼	29.01.2020	02.02.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,349	1039,6919 V00B	V00A	3	3		Überarbeiten
Jens Lange	▼	19.01.2020	29.01.2020	3M_4568	📄	Bei einer Bestätigung der COVID-19-Infektion ist der Kode U07.11 anzugeben.	0,312	932,1374 E79B	E79A	3	4		Freigeben ohne Änderung
Hermann Otto	▼	08.01.2020	11.01.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,182	543,7468 G67C	G67C	0	2		Überarbeiten
Olga Richter	▼	31.01.2020	04.02.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,154	460,0935 E66B	E66B	0	1		Überarbeiten
Tom Hoffmann	▼	30.01.2020	03.02.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,075	224,0715 O80D	O80C	1	2		Überarbeiten
Maja Inker	▼	18.02.2020	22.02.2020	3M_Lab	📄	Laborparameter - Überprüfung Nebendiagnose	0,075	224,0715 O80D	O80C	1	2		Überarbeiten
Karl Bauer	▼	05.01.2020	06.01.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,044	131,4553 V00B	V00A	0	1		Überarbeiten
Tom Maus	▼	07.01.2020	07.01.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,044	131,4553 V00B	V00A	1	2		Überarbeiten
Katrin Braune	▼	01.02.2020	09.03.2020	E5006	📄	Einfügen CCL-rel. Nebendiagnose	0,028	83,6534 G73Z	G46B	3	4		Überarbeiten

3M Abrechnungsprüfung - Fallliste

Eine korrekte und vollständige Abrechnung ist die Basis jeder Erlösplanung. Aufbauend auf dem fundierten Wissen von IT-Experten und Medizinern bietet die 3M Abrechnungsprüfung eine ausgereifte Lösung für den effektiven Einsatz im Medizincontrolling. Der letzte und wichtigste Schritt im Abrechnungsprozess wird damit digital: Automatisiert werden Kodierungen vor der Freigabe zur Abrechnung anhand von Regeln für Routine-Falldaten und Labordaten überprüft. Das bietet handfeste Vorteile: Kostenvermeidung, Zeitersparnis und Planungssicherheit ergänzen sich bei der 3M Abrechnungsprüfung mit einem nutzerfreundlichen Aufbau.



Nutzen

- ▶ Sicherung von Erlöspotenzial vor dem Versand der Abrechnung
- ▶ Zeitersparnis bei der Prüfung der Abrechnung
- ▶ Übersichtliche Darstellung aller relevanten Fälle in einer Web-Portal-Ansicht
- ▶ Schulungseffekt: Ergebnisse aus der Prüfung zeigen Optimierungspotenziale auf
- ▶ Auf Sie zugeschnitten – Hinterlegung eigener Regeln möglich

Systemvoraussetzungen

- ▶ 4 GB Arbeitsspeicher (RAM)
- ▶ 1 GB für Installation (plus Festplattenspeicher je nach Datenumfang)
- ▶ Bildschirmauflösung von mind. 1024 × 768 Pixel
- ▶ Windows 7, Windows 8, Windows 10
- ▶ ggf. .Net Framework 4.5.2 für den Betrieb der neuen Oberfläche

Bei der Datenbankan- und -ausgabe werden derzeit ACCESS und Microsoft-SQL-Server 2005 und höher unterstützt. Zusätzlich wird ein SQL-Server benötigt (Expressversion ist ausreichend).

Goldstandard für Kodieren und Gruppieren

Fallbegleitende Kodierung leicht gemacht
Sehen, wo Sie stehen – schnell, übersichtlich und KIS-integriert

Sofort alles Wesentliche im Blick: KIS-integriertes Kodieren leicht gemacht – fallbegleitend oder retrospektiv: Mit unserem leistungsfähigen Kodierwerkzeug 3M KODIP Suite mit Semantik-Suche stehen Ihnen alle bewährten Funktionen zur Verfügung. Das auf der .NET-Technologie beruhende Modul ist einfach zu installieren und bietet eine klare Client-Server-Architektur sowie eine bidirektionale Schnittstelle zu Ihrem Krankenhausinformationssystem (KIS).

Daraus ergeben sich folgende Vorteile der Fallbearbeitung in der 3M KODIP Suite:

- ▶ Integration aller Funktionen, die für eine erlössichernde Kodierung und Fallabrechnung notwendig sind
- ▶ Bidirektionale Schnittstelle zur optimalen Unterstützung Ihres Workflows
- ▶ Vernetzung mit anderen 3M Produkten wie FileInspector



Intelligent kodieren – sofort profitieren

Ihr Haus hat immer mehr organisatorische und budgetäre Herausforderungen zu meistern: Liquiditätsengpässe aufgrund angefochtener Abrechnungen, der Mangel an Kodierfachkräften und die kostbare Arbeitszeit des ärztlichen Personals. Mit der 3M KODIP Suite gewinnen Sie Handlungsspielraum zurück.

In Abhängigkeit von Ihrer aktuell gültigen Lizenzierung enthält die 3M KODIP Suite die folgenden Kernfunktionen:

- ▶ Klassische Theasaurus- und Semantiksuche für Diagnosen und Prozeduren
- ▶ Zusätzlicher Bereich für die komfortable OPS-Kodierung von Blutprodukten, Medikamenten und Komplexmaßnahmen
- ▶ Ausgelöste Zusatzentgelte werden direkt am Code angezeigt
- ▶ Kodierung in der Systematik des ICD- oder OPS-Katalogs inklusiver aller kodierrelevanter Informationen
- ▶ Alle relevanten Informationen wie Inklusiva, Exklusiva, Hinweise und Haustexte
- ▶ Entscheidungen des Schlichtungsausschusses nach § 19 KHG
- ▶ Darstellung der relevanten Kodierrichtlinien und der von der FoKA kommentierten, zugehörigen MD-Kodierempfehlung (SEG 4), CC-Relevanz, Informationen aus dem Definitionshandbuch bzgl. DRGs und Funktionen sowie Anzeige des Morbi-RSA
- ▶ Das ausgelieferte 3M Hitlisten-Set ermöglicht die schnelle Kodierung von ICD und OPS bei Standardfällen:
 - ▶ Hitlisten können hausindividuell angepasst und erweitert werden
 - ▶ Schnelle, vollständige Fallkodierung in Standard-Behandlungssettings
 - ▶ Die Kodierung kann mit einem Klick in die Fallansicht übernommen werden
- ▶ DRG/PEPP-Groupier unterstützen Sie bei der komfortablen, schnellen und sicheren Gruppierung und Prüfung des Einzelfalls. Alle 3M Groupier sind vom InEK zertifiziert.



InEK-zertifizierter Batch-Grouper

Der Batch-Grouper unterstützt Sie bei der komfortablen, schnellen und sicheren Massengruppierung ausgewählter Fälle. Genauso wie im DRG/PEPP-Grouper, werden mit dem Batch-Grouper verschiedene Parameter wie Diagnosen, Prozeduren, Aufnahme- und Entlassungsdatum, Geschlecht, Alter, Aufnahmeanlass, Aufnahmegrund, Entlassungsgrund uvm. betrachtet und in die Ermittlung einbezogen.

Nutzen für Medizincontroller und Kodierfachkräfte:

- ▶ Ergebnis (Tabelle) direkt in KODIP oder durch Export nach Excel aufrufbar
- ▶ Über die Filterfunktionen in der Fallliste können die relevanten Fälle in der Einzelsimulation nochmal genau betrachtet werden
- ▶ Erweiterte Fallliste enthält sämtliche Grouping-Ergebnisse mit allen Hinweisen, die der Grouper zurückgibt (Grouper Flags)

Fallprüfung

Mit der Fallprüfung überprüfen Sie direkt bei der Dateneingabe die korrekte Kodierung und medizinische Plausibilität Ihrer Daten. Das Programm unterstützt Sie automatisch mit Vorschlägen und Informationen durch Abgleich der durchgeführten Kodierung mit den Deutschen Kodierrichtlinien (DKR), Entscheidungen des Schlichtungsausschusses nach § 19 KHG, der SEG-4 Kodierempfehlungen, FoKA-Kommentierungen und der Vorgaben zur G-DRG- bzw. PEPP-Groupierung. Darüber hinaus beinhaltet das Regelwerk die Hinweise, Inklusiva und Exklusiva der amtlichen Klassifikation ICD-10 und OPS sowie medizinische Plausibilitäten. Es werden Zusatzentgelte anhand der aktuellen FPV sowie des PEPP-Engeltkataloges geprüft. Zusätzlich werden Hinweise zur Verweildauer anhand des Fallpauschalenkataloges gegeben sowie Hinweise zum ambulanten Operieren nach § 115b SGB V. Kodierfehler gehören damit der Vergangenheit an.

Nutzen für Medizincontroller und Kodierfachkräfte:

- ▶ Unterstützung der korrekten Kodierung und Abrechnung stationärer Fälle

Einzelsimulation

Häufig müssen Fälle nachträglich bearbeitet werden. Unsere Einzelsimulation stellt – neben sämtlichen Funktionen der klassischen Fallansicht – eine Gegenüberstellung des Originalfalls mit dem bearbeiteten Fall zur Verfügung. Neben dem Originalfall können mehrere Simulationsfälle gespeichert werden. Die übersichtliche Vergleichsanzeige von Original und Simulation zeigt die Änderung der Kodierung sowie den Erlösunterschied an – eine große Unterstützung im Hinblick auf MD-Bearstandungen. Darüber hinaus liefern wir Ihnen mit der Funktionalität „Einzelsimulation“ unseren 3M Value Editor aus. Dabei ist die Speicherung von hausindividuellen Werten und Daten ein ganz wichtiger Bestandteil. Im Zuge der Gruppierung können sie mit diesem komfortabel und umfassend hausindividuelle Werte für die Simulation nutzen.

Nutzen für Medizincontroller und Kodierfachkräfte:

- ▶ Optimale Unterstützung im Hinblick auf MD-Bearstandungen dank übersichtlicher Vergleichsanzeige von Original und Simulation
- ▶ Hausindividuelle Werte für die Simulation nutzbar

3M KODIP Suite – Einzelsimulation

Abbildung von Komplexmaßnahmen

Für den schnellen Überblick über die wichtigsten Eckdaten

Die Kernfunktion „Komplexmaßnahmen“ unterstützt Sie bei der Dokumentation bestimmter Merkmale und/oder Leistungen, um Ihre OPS-Kodes sicher zu erreichen. In einer Kalenderansicht wird die Durchführung der Leistungen dokumentiert und eine automatische Berechnung der Punktsumme führt zur Auswahl des passenden OPS-Kodes durch das Programm. Das abrechenbare Zusatzentgelt wird angezeigt. Verfügbar sind Module für OPS-PKMS (für Fälle bis 2020), OPS-Psych und TISS/SAPS.

Modul OPS-Psych

Das Modul dient als Werkzeug, um neue OPS-Kodes schnell und komfortabel zu ermitteln, zu erfassen und Sie somit in der Psychiatrie und Psychosomatik bestmöglich zu unterstützen. Die Eingaben werden auf Plausibilität geprüft und Sie werden bei Bedarf mittels Fehlermeldungen oder Warnungen auf Unstimmigkeiten hingewiesen.

Modul ITS-Score

Die Intensivmedizinische Komplexbehandlung ist ein OPS-Kode, der unter bestimmten Mindestmerkmalen kodierfähig ist. Der Kode wird anhand von Aufwandspunkten bestimmt. Die Summe der Aufwandspunkte ergibt sich aus den täglich erfassten SAPS II, den täglich dokumentierten zehn aufwändigsten Leistungen des TISS-28 Katalogs sowie aus der Verweildauer des Patienten. Das Modul ITS-Score ermöglicht die tägliche Dokumentation der beiden Scoringssysteme und ermittelt daraufhin den passenden OPS-Kode der Intensivmedizinischen Komplexbehandlung.

The screenshot shows the 'Komplexmaßnahmen' module in the 3M 360 Encompass software. It displays patient data for Martin Mustermann, M, 51 years old, born 01.01.1969. The interface is divided into several sections: 'SAPSII Erfassung der jeweils schlechtesten Werte der vergangenen 24 Stunden' (SAPS II recording of the worst values of the past 24 hours) with fields for heart rate, blood pressure, temperature, etc.; 'TISS Erfassung der aufwändigsten Parameter des TISS-28-Kataloges (Core-10-TISS)' (TISS recording of the most intensive parameters of the TISS-28 catalog); and 'OPS-PKMS' (OPS-PKMS) with a table for recording interventions. The 'ITS-Score' module is highlighted in yellow, indicating it is the active section.

Abbildung von Komplexmaßnahmen

3M™ KODIP® KI

Effiziente Erweiterung innerhalb der 3M KODIP Suite – Rightcoding mit KI-basiertem Regelwerk

Das in die 3M KODIP Suite integrierbare Erweiterungsmodul 3M KODIP KI nutzt ein KI-basiertes Regelwerk bestehend aus mehreren Regelsets. So sichern Sie fallbegleitend oder retrospektiv Ihre Erlöse.

Halten Sie die Anfragen des MD durch vollständige und korrekte Kodierung der Einzelfälle unter Kontrolle!

The screenshot shows the 'KODIP KI Regelwerk' module in the 3M 360 Encompass software. It displays a list of diagnoses and procedures for patient Martin Mustermann. The 'Diagnosen' section lists various conditions like 'Multiples Myelom' and 'Akute Blutungsanämie'. The 'Prozeduren' section lists treatments like 'Transfusion von Erythrozytenkonzentrat'. Below this, there are two summary cards for 'D62' (Akute Blutungsanämie) showing a DRG of R61B, PCCL of 4, and a risk level of 'niedrig'. The 'Vorschlag-Details' section provides a description of the procedure and its associated costs. The 'Systematik' section shows the hierarchical classification of the diagnosis.

3M KODIP KI – KI-basiertes Regelwerk

Integration in 3M™ KODIP® Suite

Die 3M KODIP KI wird in dem Einzelfallaufbau des Basismoduls 3M KODIP Suite als zusätzlicher Reiter dargestellt. Die Kodiervorschläge können zeitnah und in einem Arbeitsschritt in die Fallansicht zur direkten Übertragung ins KIS über die bidirektionale Schnittstelle übernommen werden.

KI-basiertes Regelwerk

Unser KI-basiertes Regelwerk wurde von Medizinern und Medizincontrollern erstellt und wird fortlaufend aktualisiert und verbessert. Unser Anspruch ist, das bestmögliche Ergebnis für die Wirtschaftlichkeit in Ihrem Haus zu erhalten. Dabei werden mit einem speziellen Algorithmus Erkenntnisse aus dem größten Benchmarking-Pool mit insgesamt über neun Mio. Falldaten gewonnen. Diese werden auf Ihren individuellen Einzelfall angewendet. Zudem fließt das Know-how aus dem langjährigen Einsatz der verschiedenen Regelsets in über 1000 Krankenhäusern kontinuierlich mit ein.

Das Regelwerk enthält:

- ▶ Erkenntnisse aus Benchmarking-Daten von über neun Mio. Falldaten
- ▶ Umfangreiche Simulationsregeln zur Erlössicherung
- ▶ MD-Regeln, denen die Vorgaben der Deutschen Kodierrichtlinien sowie die der Klassifikationen ICD-10 und OPS zugrunde liegen. Ferner sind die Empfehlungen der FoKA, die Entscheidungen des Schlichtungsausschusses nach § 19 KHG, und der SEG4 berücksichtigt. Hierin eingeschlossen sind:
 - ▶ Proof-Regeln zur Fallbewertung (Prüfung der medizinischen Plausibilität)
 - ▶ PCCL-basierte Regeln
 - ▶ Fallspezifische MD-Risikowerte als Hinweise zur Prüfwahrscheinlichkeit
 - ▶ Empfehlungen und Handlungsanweisungen für mehr MD-Sicherheit
- ▶ Das Ergebnis des QS-Filters zur Prüfung, ob Sie einen Qualitätsbogen ausfüllen müssen

Fallansicht und Vorschlagsliste

In der Fallansicht werden sowohl wesentliche Fall- und Patienteninformationen als auch Informationen zur aktuellen DRG und zur Verweildauer dargestellt. Für jeden Fall ermittelt die 3M KODIP KI anhand der vorhandenen Kodierung und mithilfe des KI-basierten Regelwerks Vorschläge zum Rightcoding. Die Vorschlagsliste stellt die gefundenen, ergänzenden Kodiervorschläge dar. Dabei enthält sie Detailinformationen zu den Auswirkungen auf das Gruppierungsergebnis. Neben den DRG-Effekten werden auch die Auswirkungen von Vorschlägen auf die Abrechnung von Zusatzentgelten analysiert.

Die Vorschlagsliste umfasst folgende Funktionen:

- ▶ Darstellung des Gruppierungsergebnisses
- ▶ Vorschlagskacheln mit Informationen zu:
 - ▶ ICD- bzw. OPS-Kodes
 - ▶ PCCL-Bewertung
 - ▶ Details zum Kodiervorschlag
 - ▶ MD-konformer Kodierung

MD-Risiko und Hinweise

Für jeden Code bzw. Codevorschlag können die Hinweise gemäß der Deutschen Kodierrichtlinien, die SEG-4 Kodierempfehlungen sowie die FoKA-Kommentierung angezeigt werden. Hierdurch sind Sie immer auf der „MD-sicheren“ Seite. Der MD-Risiko Score wird fallindividuell mithilfe eines praxiserprobten Regelwerks ermittelt. So sehen Sie auf einen Blick, ob und wie sich das Risiko für eine MD-Anfrage bei Änderung einer Fallkonstellation verändert.

Administrative Funktionen

Es stehen verschiedene Funktionen zur individuellen Konfiguration der 3M KODIP KI zur Verfügung:

- ▶ Das Setzen von Berechtigungen für einzelne Benutzer und Gruppen
- ▶ Die Zuordnung von Benutzern zu einer bzw. mehreren Fachabteilungen
- ▶ Die Deaktivierung einzelner globaler Regeln

RuleEngine

Die richtigen Regeln bauen mit der RuleEngine Basis

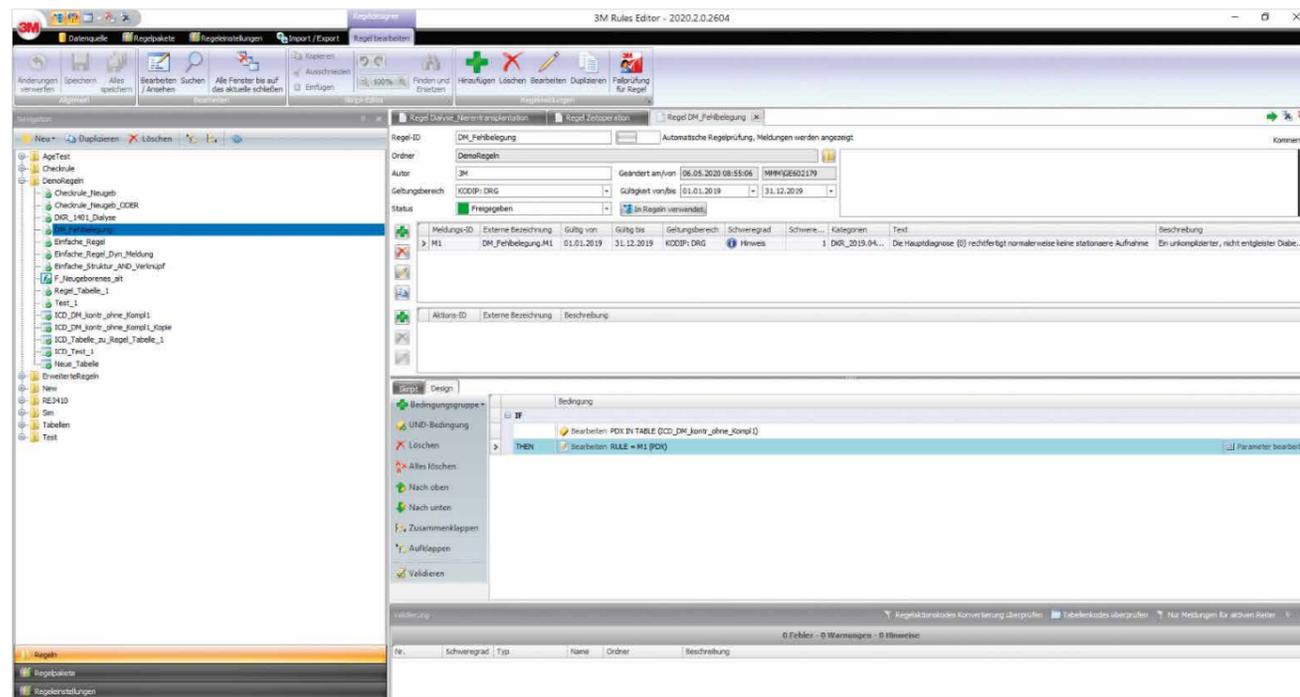
Inhaltlich setzt die RuleEngine bei den Anwendungen „Proof“ und „Regeleditor“ an und gestaltet deren Funktionen deutlich einfacher und komfortabler. Auch die Möglichkeiten werden erweitert. Für Bestandskunden der 3M KODIP Suite ist die RuleEngine Basis in Abhängigkeit von Ihrer Lizenzierung (PROOF Lizenz) seit dem Sommerrelease 2019 ggf. schon direkt in die 3M KODIP Suite integriert und aktiviert. Zusätzlich gibt es die Option innerhalb der 3M KODIP Suite auf RuleEngine Advanced aufzurüsten.

Für alle Kunden gilt: Mit der RuleEngine erstellen und verwalten Sie Ihre eigenen Regeln auf komfortable Art und Weise. Nicht benötigte Regeln aus 3M Regelpaketen können teilweise angepasst oder deaktiviert werden.

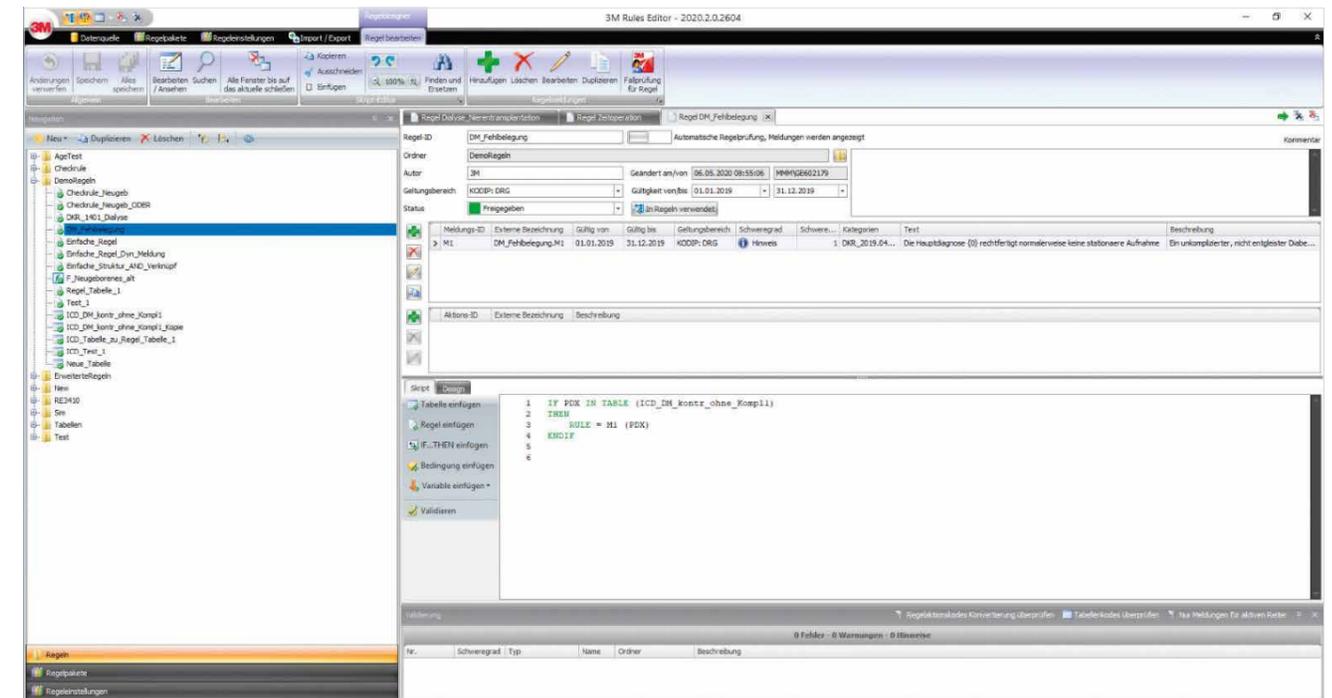
Die 3M RuleEngine ist ein Erweiterungsmodul der 3M KODIP Suite und dient zur Erstellung, Verwaltung und Ausführung von Regeln im Kodier-Prozess. Die Regeln können nur in der entsprechenden Zielanwendung – hier in der 3M KODIP Suite – ausgeführt werden.

Grundsätzlich besteht die 3M RuleEngine aus 2 Komponenten:

- ▶ einem Editor/Designer (Oberfläche zum Erstellen der Regeln)
- ▶ einem Dienst (3M RulesFacadeServices), der mit einer Anwendung (dem Basismodul 3M KODIP Suite) kommuniziert und den Aufruf der Regeln steuert. Dies geschieht für den Anwender unsichtbar im Hintergrund. Das Ergebnis der Verarbeitung ist dann in der Zielanwendung (hier 3M KODIP Suite) sichtbar. Alles in einer Lösung durch Möglichkeit der Anbindung von 3M™ KODIP KI



3M RuleEngine – Assistentenmodus



3M RuleEngine – Skriptmodus

Im Editor stehen 2 Modi zur Verfügung:

- ▶ Designmodus – die Regeln werden über Auswahlfelder zusammengestellt, d. h. Regeln können „zusammenglickt“ werden
 - ▶ Skriptmodus – Regeln können in einer Regelsprache manuell erstellt werden; dies geht schneller für geübte Anwender und erlaubt hochkomplexe Regeln
- Regeln werden in sogenannten Regelpaketen zusammengefasst und für die Zielanwender (hier: KODIP Suite) bereitgestellt.

RuleEngine Basis

- ▶ Funktionalität im Umfang des bisherigen PROOF
- ▶ Nutzung von Designmodus und Skriptmodus
- ▶ Uneingeschränkte Regelerstellung beliebiger Komplexität
- ▶ Syntaxprüfung im Skriptmodus
- ▶ Erstellung und Administration von Regelpaketen

RuleEngine Advanced

- ▶ Import und Export von Regeln/Tabellen zum Austausch
- ▶ Einzelfallprüfung der Regellogik im Editor, ohne in eine Zielanwendung zu wechseln
- ▶ Erstellen einer umfassenden Dokumentation zu Regeln und Tabellen als PDF-Dokument
- ▶ Import und Export von CSV-Dateien im Tabelleneditor
- ▶ Duplizieren einzelner Regeln/Tabellen oder auch eines ganzen Ordners
- ▶ Mapping-Unterstützung zum Erstellen einer Regelbasis für das Folgejahr
 - ▶ Automatische Anpassung der Gültigkeitsbereiche (Zeiten)
 - ▶ Teilautomatisiertes Mapping von ICD und OPS

Systemvoraussetzungen für KODIP Suite und die Erweiterungsmodule



Server

- ▶ Betriebssystem: Microsoft Windows Server, 64-Bit, Deutsch/Englisch in einer der Versionen: Server 2012 R2 (x64) inkl. Update oder Server 2016
- ▶ Prozessorarchitektur: x64-Plattform, entweder 2x CPU Dual-Core oder 1x CPU Quad-Core, mind. 2 GHz
- ▶ RAM: mindestens 16 GB
- ▶ Festplattenkapazität: mindestens 20 GB für die 3M 360 Encompass Server-Installation, inklusive Grouper und Prüfung, inkl. Log-Files
- ▶ Laufzeitumgebung: Microsoft .Net Framework in der Version 4.7.2 oder höher
- ▶ Datenhaltung: Separater Datenbankserver Microsoft SQL Server, Version 2012, 2014 oder 2016, inkl. MS SQL Management Studio, mit Mixed Mode Authentication und ca. 100 GB zusätzlichen Festplattenbedarf
- ▶ Anwendungssoftware: PDF Viewer Adobe Reader 11.0.10 oder höher

Client

- ▶ Betriebssystem: Microsoft Windows 64-Bit in einer der Versionen: Service Pack 1 oder Windows 10
- ▶ Prozessorarchitektur: x86/x64-Plattform, mindestens 1x CPU, mindestens Dual-Core, 1 GHz
- ▶ RAM: mindestens 4 GB
- ▶ Festplattenkapazität: mindestens 200 MB (wenn der Client lokal installiert wird)
- ▶ Laufzeitumgebung: Microsoft .Net Framework in der Version 4.7.2 oder höher
- ▶ Display: mindestens 1280 × 1024 Pixel
- ▶ Eingabegeräte: Tastatur, Maus
- ▶ Berechtigungen: Lokaler Administrator
- ▶ Software: PDF-Viewer Adobe Reader 11.0.10 oder höher



Prüfanfragen erfolgreich managen

Workflowgestützte Prüffallbearbeitung von Medizinischen Begründungen, Falldialogen und MD-Verfahren mit anschließender individueller Auswertung

Die Anforderungen durch die Prüfverfahrensvereinbarung sowie dem MDK-Reformgesetz nehmen stetig zu. Nehmen Sie die Verteidigung Ihrer Fälle in die eigene Hand – kompetent und komfortabel unterstützt durch 3M MD-Management. Von der Anfrage zur Medizinischen Begründung über den Falldialog bis hin zum MD-Verfahren lassen sich alle Varianten über einen individuellen Workflow abbilden und bearbeiten.

Vergleichen Sie Ihren Originalfall direkt mit dem Kassenfall und mit eigenen Kodier-Varianten auf Basis der Prüfanfrage. So reduzieren Sie effektiv Ihr Verlustrisiko und steigern die Effizienz bei der Bearbeitung von MD-Anfragen.

Sehen Sie auf Knopfdruck, wie hoch die Prüfquote je Krankenkasse und der Anteil der negativen Gutachten ist.

Wir bieten einen Arbeitsplatz, an dem alle Informationen vorliegen: 301-Kommunikation (KAIN, INKA, ANFM, MBEG), Schnittstellen zu Finanzbuchhaltung, Archivsystemen sowie Plattformen für den digitalen Dokumentenversand an den Medizinischen Dienst.



3M™ 360 Encompass™



3M™ MD-Management

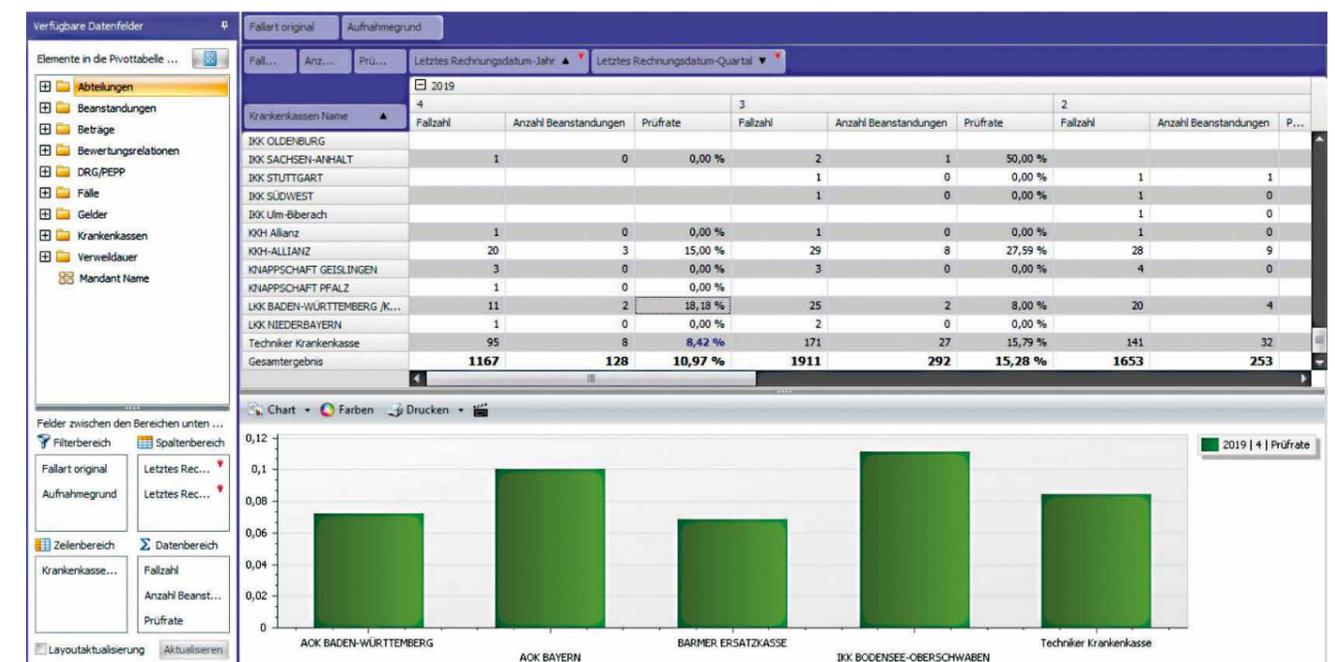
Analyse und Auswertung

Anfragen vergleichen. Trends erkennen. Prüfquoten nachhalten.

Die Analyse-Funktion bietet die wichtigsten Informationen zu den im MD-Kontext auftretenden Fragen in einer übersichtlichen Darstellung und hilft dabei, die Liquidität Ihres Hauses sicherzustellen. Wie viele Anfragen, mit welchem Casemix-Volumen, von welcher Kasse wurden gestellt? Wie hoch war der Beanstandungserfolg der Kasse nach DRG? Wie häufig sind welche Fachabteilungen von MD-Anfragen betroffen? Diese sowie weitaus komplexere und hausindividuelle Fragestellungen können mit der Analyse-Funktion, nach entsprechender Konfiguration, auf Knopfdruck beantwortet werden.

Mehrwerte:

- ▶ Automatisierter Datenimport der § 301- und § 21-Daten
- ▶ Integrierte Fall- und Prüfsimulation
- ▶ Mehrmandantenfähigkeit
- ▶ Überwachung von Terminen und Fristen gemäß gesetzlicher Vorgaben
- ▶ Darstellung von individuellen Prüfquoten
- ▶ Anbindung von FiBu-Systemen
- ▶ Anbindung an Archivsysteme
- ▶ Bidirektionale Kommunikation mit dem LE-Portal



3M MD-Management – Prüfquote je Krankenkasse

Digitalisierung im Prüfverfahren

Unser Ziel ist es, den Prozess der Prüfanfragen komplett digital abzubilden. Wir ermöglichen die Kommunikation per § 301-Datensatz, sodass Sie KAIN, INKA, ANFM und MBEG aus unserer Software lesen und verfassen können. Jeglicher Schriftwechsel wird bei der Beanstandung gespeichert, sodass der Verlauf für jeden Benutzer nachvollziehbar ist. Schnittstellen zu FiBu-Systemen, Archiv-Software und Plattformen für den digitalen Dokumentenversand an MD ermöglichen die Arbeit in einer Oberfläche. Zudem ermöglicht unser eingebauter Dokumenten-Viewer die digitale Ansicht sämtlicher Korrespondenz krankenhauser intern wie auch extern.

Systemaufbau

Das 3M MD-Management arbeitet als so genannter ‚Fat-Client‘ und kommuniziert per SQL mit einem Microsoft SQL Server. Somit bietet sich die Installation der 3M MD-Management Software auf einem Fileserver an, der auch gleichzeitig der Datenbankserver sein kann.

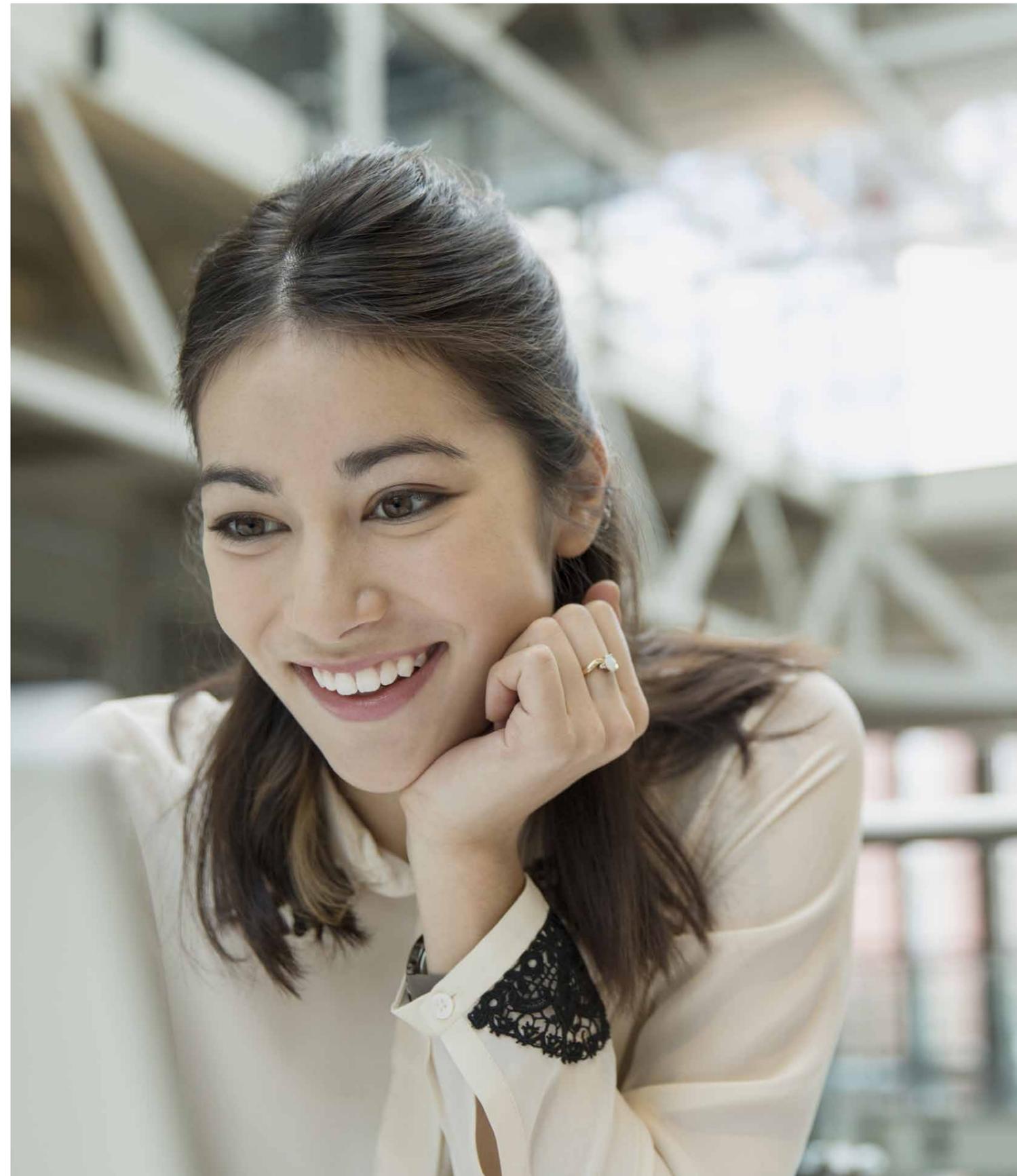
Systemvoraussetzungen

Server

- ▶ Microsoft .NET Framework 4.5.2
- ▶ Microsoft SQL Server Standard Edition 2014 oder höher/oder Microsoft SQL Server Express 2014 oder höher
- ▶ Bildschirm-Auflösung: mindestens 1024×768, 256 Farben
- ▶ 8 GB RAM, Prozessor ab 3 GHz
- ▶ 500 MB Festplattenplatz für die Installation plus ca. 1 GB / 10.000 KH-Fälle
- ▶ Empfohlen wird der Betrieb der 3M MD-Management Software auf einem separaten Server (auch virtuell) als File- bzw. Datenbankserver

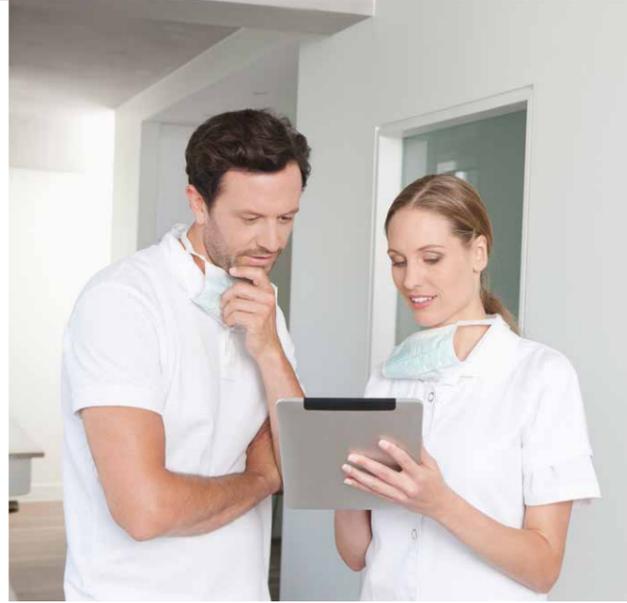
Client

- ▶ Microsoft .NET Framework 4.5.2
- ▶ Bildschirm-Auflösung: mindestens 1024×768, 256 Farben, empfohlen mindestens 1280×1024 mit TrueColor
- ▶ 4 GB RAM, Prozessor ab 2 GHz
- ▶ Für die automatische Dokumenterstellung mit Word wird Microsoft Word ab der Version 2003 benötigt
- ▶ Für das Einscannen von Dokumenten aus dem 3M MD-Management heraus ist ein s. g. TWAIN/ WIA kompatibler Scanner erforderlich



Die richtige Antwort auf höhere Qualitätsvorgaben

3M QS-MED Suite sichert in mehr als 700 Krankenhäusern die Qualität. Gut so, denn ohne ein zeitgemäßes Qualitätsmanagement kommt kein Krankenhaus mehr aus. Setzen auch Sie Ihre Leistungsqualität im Wettbewerb ein – ohne großen Aufwand. Mit den Anforderungen im Gesundheitswesen ist die Bedeutung von Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung im Krankenhaus gestiegen. Und auch für die Patienten gewinnt das Thema zunehmend an Relevanz.



Ihre Vorteile auf einen Blick

Komplette Integration

Die 3M QS-MED Suite ist ein Werkzeug auf dem aktuellsten Stand der Technologie, welches Sie dank intuitiver Bedienung bei Ihrer täglichen Dokumentationsarbeit im Bereich der vergleichenden Qualitätssicherung unterstützt. Die tiefe Einbindung in verschiedenste Krankenhausinformationssysteme sorgt dafür, dass Sie direkt auf alle wichtigen Informationen zugreifen können, transparent aufbereitet und sofort analysierbar. Und: Mit dem XML-Import können Sie die QS-MED Suite als Primärsystem zur Verwaltung Ihrer QS-Dokumentation verwenden. Management aus einem System – das spart Zeit, Geld und Nerven.

Modulares Konzept

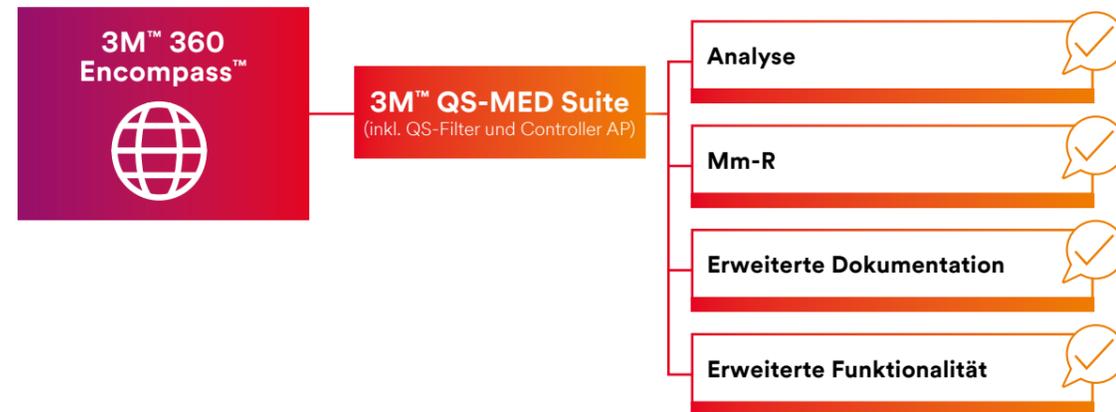
Dank des flexiblen Modulkonzepts der 3M QS-MED Suite können Sie Ihren Arbeitsplatz ganz individuell nach Ihren Anforderungen gestalten – und ohne zusätzlichen Installationsaufwand erweitern: Zum Beispiel behalten Sie mit dem QS-Controlling Arbeitsplatz den Dokumentationsstand auf Abteilungs- und Modul-Ebene jederzeit im Blick. Mit dem Modul Analyse erhalten Sie bereits während der Dokumentationsphase Hinweise zu auffälligen Qualitätsindikatoren.

Effiziente Benutzeroberfläche

Die 3M QS-MED Suite kann aufgrund ihrer benutzerfreundlichen Oberflächengestaltung ohne großen Schulungsaufwand intuitiv bedient werden und bietet alle Informationen auf einen Blick. Intelligente Filter zur Listenerstellung mit Durchgriff in den Einzelfall vereinfachen den Dokumentationsprozess zusätzlich. Das sorgt von Anfang an für eine hohe Akzeptanz bei den Anwendern – und für höchste Effizienz.

Hohe Behandlungsqualität und Erlöse noch einfacher sichern

Mit der voll in Ihr KIS integrierbaren QS-MED Suite reduzieren Sie Qualitätssicherungsabschläge sofort, schützen Ihre Erlöse und nutzen alle Vorteile einer optimalen Dokumentations- und Behandlungsqualität. Und das alles bei maximal einfachem Handling. Denn Qualität hat für uns auch bei der Entwicklung unserer Software absolute Priorität. Schön, dass die QS-MED Suite damit zur marktführenden Lösung mit über 700 Installationen wurde.

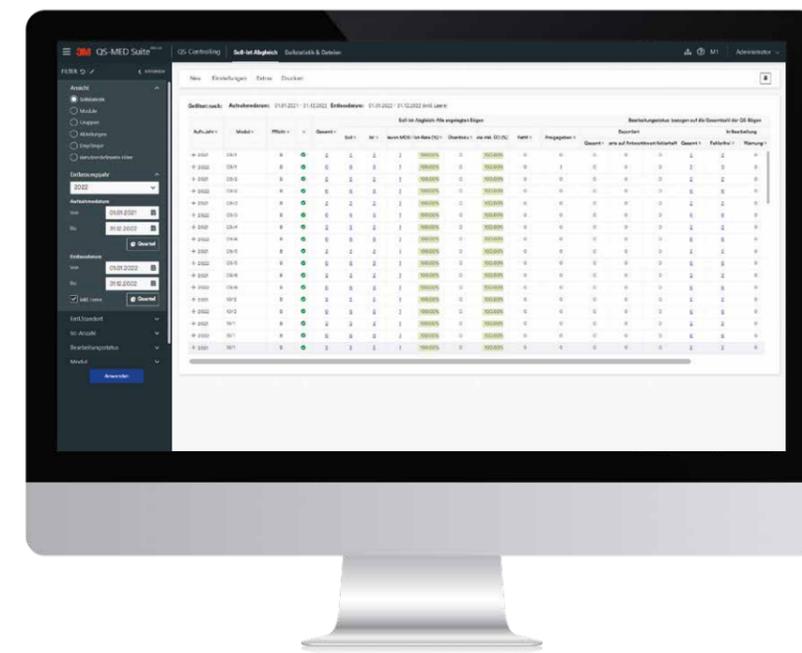


Ihr Werkzeug für ein nachhaltiges Qualitätsmanagement.

Transparente Qualität prägt nicht nur das Bild Ihres Hauses nach außen, sie setzt auch intern einen Anreiz zur Verbesserung durch ständiges Lernen.

Diese Eigenschaften helfen dabei:

- ▶ Individuelle Konfigurierbarkeit
- ▶ Intuitive Benutzeroberfläche
- ▶ Dokumentation und Analyse
- ▶ Direkter Fall-Zugang mit Korrekturmöglichkeit für eine maximale Dokumentationsqualität
- ▶ IT-Ressourcen schonendes System
- ▶ Effiziente Update-Routinen
- ▶ Bedarfsgerechte Module



QS-Controller Arbeitsplatz – mit bedarfsgerecht flexiblen Darstellungsoptionen

Basismodul

Schon im QS-MED Suite Basismodul profitieren Sie von der modernen .NET Technologie und der komfortablen Nutzeroberfläche im Browser. Eine Installation von Client-Software oder zeitaufwendige Updates sind nicht mehr nötig. Auch für darauf aufbauende Nutzungsmöglichkeiten wie Registerdokumentationen und QS-MED Analyse u. a. ist das Basismodul die flexible und zukunftssichere Grundlage.

Darüber hinaus bietet das Basismodul folgende Funktionen:

- ▶ Tiefe Integration ins KIS
- ▶ Übersichten über dokumentierte QS-Daten je nach Modul, Status und Dokumentationsverpflichtung
- ▶ Getrennt nach entlassendem Standort und dokumentationspflichtiger Abteilung
- ▶ Rollenorientierte Steuerung der Benutzerrechte

Im Basismodul enthalten:

3M QS-Filter mit Soll- und Risikostatistik

Der QS-Filter unterstützt Sie bei der Erstellung der methodischen Sollstatistik nach DeQSRichtlinie am Ende des Verfahrensjahres und bei der Generierung der Risikostatistik für die externe Qualitätssicherung. Er kann voll in Ihr KIS eingebunden werden. Im QS-Controlling Arbeitsplatz können die jährlich verpflichtend zu erstellenden Statistiken komfortabel direkt in der QS-MED Suite erstellt werden.

Das Modul auf einen Blick:

- ▶ 3M Sollstatistik (nach DeQSRichtlinie)
- ▶ 3M Risikostatistik

QS-Controlling Arbeitsplatz – für sicher komplette Daten

Ihre Informationszentrale mit kompletter Übersicht über den Dokumentationsstand auf Abteilungs- und Modulebene – einschließlich Dokumentationsrate (Soll-Ist-Abgleich) und Darstellung fehlender Dokumentation. Ein individuell konfigurierbares Monitoring für den zeitnahen Dokumentationsabschluss ist ebenfalls enthalten.

Das Modul auf einen Blick:

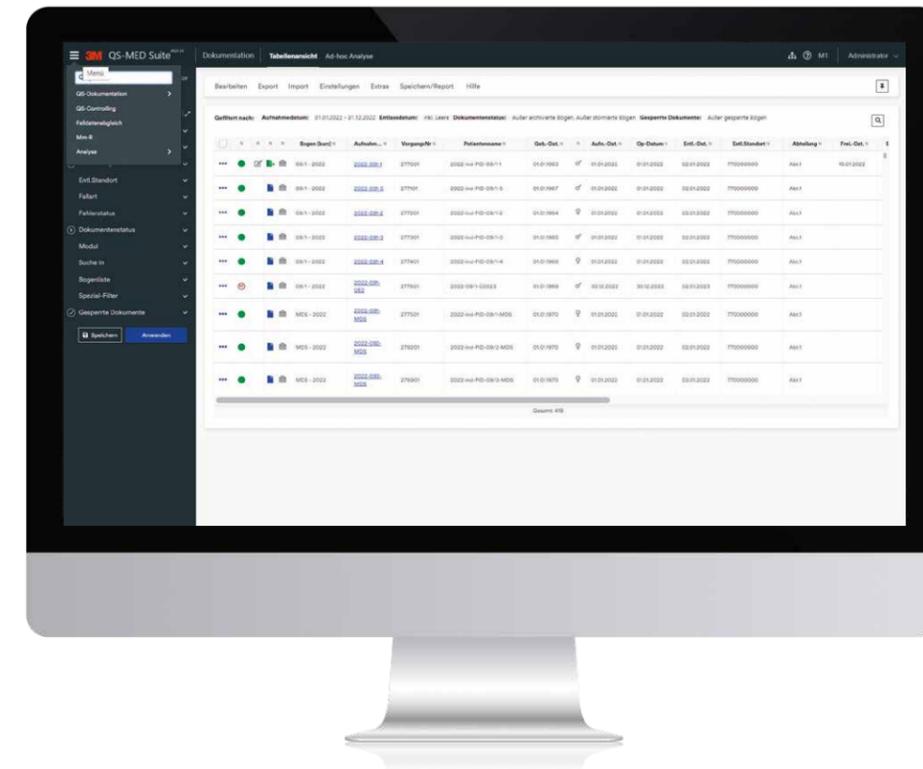
- ▶ Übersicht des Dokumentationsstandes
- ▶ Soll-Ist-Abgleich mit modulbezogener Dokumentationsrate
- ▶ Monitoring des Dokumentationsabschlusses zur Entlassung

3M QS-MED Dokumentation (QSKH/DeQS)

Die Befüllung der QS-Dokumentation mit Falldaten aus dem KIS erspart Ihnen bereits beim Ausfüllen des Bogens wertvolle Zeit. Relevante Diagnosen und Prozeduren werden in den Bogen übernommen und gewährleisten eine hohe Dokumentationsqualität. Neben den bundesweiten Vorgaben des G-BA für die sektorenübergreifende Qualitätssicherung stehen landesweite Verfahren bereit. Anonymisierte Datenausleitungen für interne Zwecke sind ebenfalls möglich. Die integrierte Verschlüsselungsfunktion sorgt dabei für den nötigen Schutz der Daten.

Das Modul auf einen Blick:

- ▶ Abbildung der Leistungsbereiche nach QSKH- und DeQS-Richtlinie
- ▶ Zusätzliche Dokumentationsbögen für landesweite und Registerverfahren
- ▶ CSV-Import zur Weiterbearbeitung von QS-Daten aus anderen QS-Subsystemen
- ▶ Ergänzung der QS-Dokumentation um verfügbare Falldaten



QS-Dokumentation - mit variantenreichen Filtermöglichkeiten

3M™ QS MED Suite Analyse

Nutzen Sie die frühzeitige Berechnung der Qualitätsindikatoren für Ihr Qualitätsmanagement: Auffälligkeiten können vor Datenabgabe analysiert werden, um Hinweise für die Dokumentations- oder Prozessverbesserung zu finden. Der Sprung in den Einzelfall erlaubt die direkte Überprüfung und Korrektur der Dokumentation. Außerdem können Abteilungen und Vorjahreszahlen verglichen werden.

Kernfunktionalitäten

eQS Indikatoren – für eine schnelle Übersicht

- ▶ Indikatoren, Kennzahlen und Auffälligkeitskriterien des DeQS-Verfahrens für die stationären Leistungsbereiche und zahlreiche Landesverfahren der Schlaganfallregister
- ▶ Indikatorbewertung auch für komplexe risikoadjustierte Kennzahlen, wie O/E-Indikatoren
- ▶ Reporting nach Excel und direkt aus der Indikatorübersicht, desgleichen aus der Fallliste nach Drill-Down

Basisauswertung – durch Deskription den Überblick gewinnen

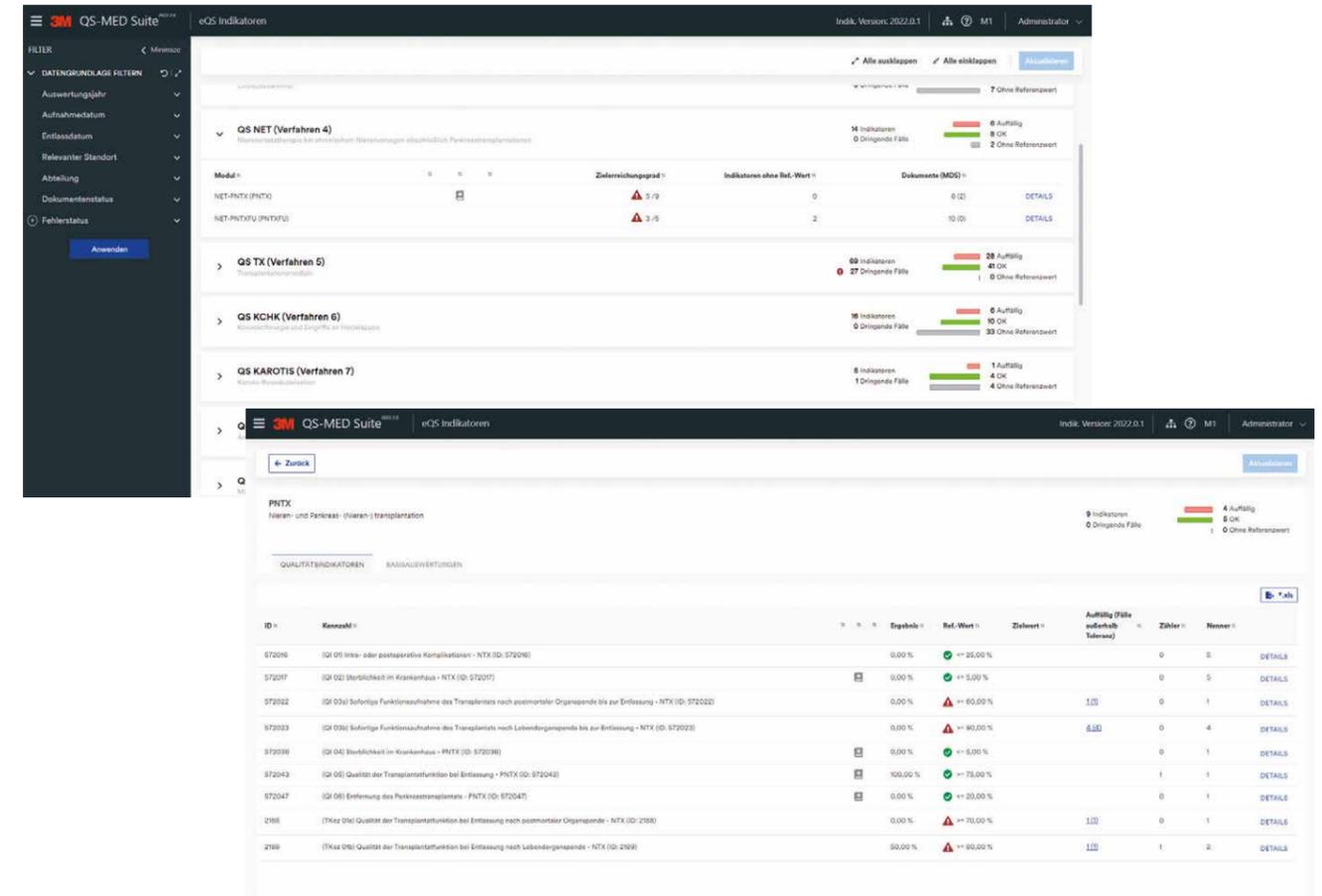
- ▶ Unterstützung von quantitativen Analysen auf Modulebene dank umfangreicher Basisauswertungen mit besonderem Fokus auf medizinische Fragen des Leistungsbereichs
- ▶ Diese können z. B. genutzt werden für Zertifizierungen, wie im Beispiel von Stroke Units oder auch für Nachweise für Chefärzte gegenüber den Ärztekammern
- ▶ Separate Bewertung von Minimaldatensätzen in der Basisauswertung

Auffälligkeiten – auf einen Blick entdecken

- ▶ Intuitive Orientierung bei Auffälligkeiten dank Ampelschaltung sowohl auf Modul- als auch auf Indikator- und Kennzahlenebene. Bewertung von Indikatoren und Kennzahlen anhand der veröffentlichten Referenzwerte sowie individuell definierbarer Zielwerte. Dabei gilt in Bezug auf die Modulbewertung, dass die Ampelschaltung bereits dann auf Rot wechselt, wenn das Ergebnis einer Kennzahl außerhalb des Referenzbereichs liegt
- ▶ Fallbasierte Auffälligkeitsanalyse mit Drill-Down und direktem Sprung in die auffälligen Einzelfälle zur Überprüfung oder unmittelbaren Korrektur
- ▶ Intelligente Analyseunterstützung je Indikator dank umfangreicher Kennzahl-Stratifizierung zur differenzierten Analyse auf Ebene der berechnungsrelevanten Datenfelder. Je Kennzahl werden dabei auch die Qualitätsziele aufgegriffen, die Beschreibungen zum Nenner und erläuternde Unterkennzahlen mit aussagkräftigen Hinweisen für die Analyse und Bewertung

Analyse – die Entwicklung im Blick behalten

- ▶ Filterfunktionen unterstützen die zielgerichteten Auswertungen, z. B. nach Zeiträumen und auswertungsrelevanten Standorten. Desgleichen kann der Bogenstatus oder auch der Modulstatus (z. B. nach Modulen mit und ohne Daten oder gleich nach auffälligen Modulen) zur Filterung herangezogen werden
- ▶ Vergleichende Zeitreihenanalyse, z. B. zum Vorjahr oder direkter Zeitreihe je Entlassungen im Quartal oder auch bis auf Monatsebene
- ▶ Berechnungen auch für die zwei jeweils zurückliegenden Verfahrensjahre



eQS Indikatoren – direkter Absprung von der Auffälligkeit in den Bogen

Ihr Werkzeug zum Datenmanagement

Bringen Sie alle Daten in einem System zusammen und analysieren Sie prozessbegleitend mit ihrer individuellen Datengrundlage.

Hierbei unterstützen wir Sie:

- ▶ Individuell parametrierbare zeitgesteuerte Indikatorauswertungen unterstützen den nahtlosen Analyseprozess für die berechtigten Benutzer
- ▶ Prozessbegleitende Fallbewertung auch schon für unvollständige Datensätze, da die Indikatoren und Kennzahlen immer dann berechnet werden, wenn alle indikatorrelevanten Informationen vorhanden sind
- ▶ Aktualisierung der Indikatoren auf Knopfdruck direkt in der Indikatorübersicht. Eine wichtige Unterstützung für die AnwenderInnen bei der Überwachung der Korrekturen zur Dokumentation
- ▶ Systemübergreifende Indikatorbewertung direkt in einem zentralen Indikatorarbeitsplatz. So können auch die eQS-Daten, die per CSV- oder XML-Datenimport aus anderen Dokumentationssystemen in QS-Med Suite importiert wurden, sowohl regulär bearbeitet und exportiert werden, desgleichen in der Analyse bewertet werden

Modul Mm-R

Mit diesem neuen Arbeitsplatz in der QS-Med Suite werden die gesetzlichen Vorgaben zur jährlichen standort-bezogenen Übermittlung der Mindestmengen nach dem Prognosemodell abgebildet. Gemäß der G-BA Mm-R nach § 136 SGB V sind dabei Leistung aus dem Katalog planbarer Leistungen zu berücksichtigen und für die Prognose in elektronischer Form aufzubereiten und an die Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen zu liefern.

Mm-R Arbeitsplatz:

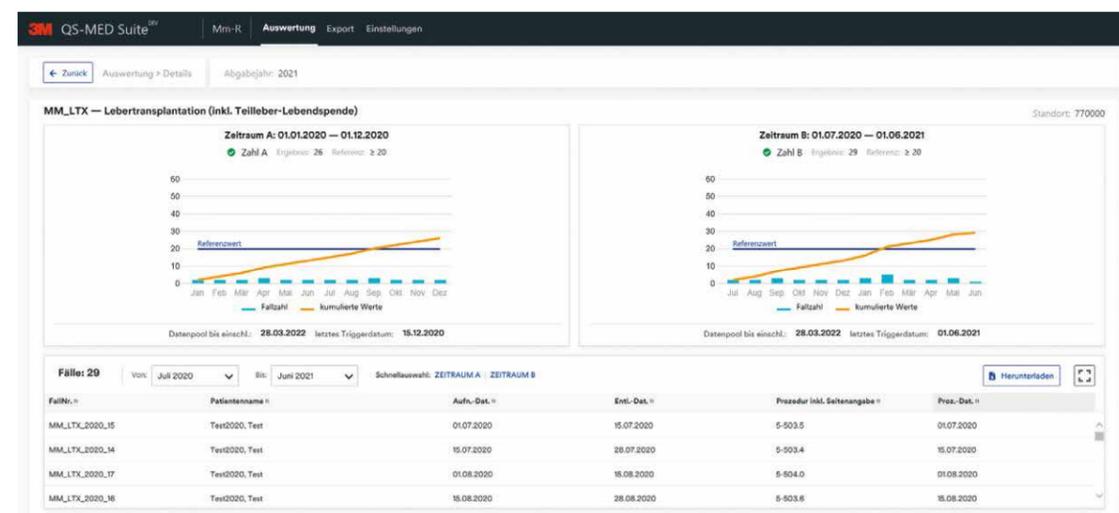
- ▶ Auf Basis der automatisiert verarbeiteten Leistungsdaten werden standortspezifisch die Mindestmengen aufbereitet
- ▶ Eine Hochrechnungsfunktion unterstützt die Analyse schon unterjährig im Sinne eines Frühwarnsystems
- ▶ Sowohl in der tabellarischen als auch in der graphischen Aufbereitung wird der Zielerreichungsgrad ersichtlich.
- ▶ Zu jedem Leistungsbereich werden die zugehörigen Fälle im Drill Down gelistet
- ▶ Die Ergebnisse können über den Mm-R Arbeitsplatz an die Empfänger versendet werden
- ▶ Die Datenaufbereitung für den Export an die zuständigen Datenannahmestellen der Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen wird unterstützt und revisionssicher auch im Zeitverlauf nachvollziehbar vorgehalten
- ▶ Die Bestätigungsdateien können komfortabel verarbeitet werden

Datenmanagement:

- ▶ Jahresübergreifende Routinedaten werden für alle zu berücksichtigenden Fälle standort-differenziert analysiert
- ▶ Je nach KIS-Integration werden die Daten wahlweise automatisiert vom KIS-System bereitgestellt oder per direkter Datenschnittstelle für die Analyse zur Verfügung gestellt
- ▶ Die gesetzlich geforderte revisionssichere Datenhaltung wird unterstützt

Mindestmengen-Konfiguration:

- ▶ Ein Konfigurationsmanagement wird je Leistungsbereich zur Verfügung gestellt
- ▶ Hier können die relevanten Parameter standort-differenziert erhoben werden. Dazu zählt u. a. die zentrale Einstellung, ob ein Leistungsbereich dem Regelbetrieb zuzuordnen ist oder ob er sich in einer Aufnahme- bzw. Wiederaufnahmephase befindet



3M™ QS-MED Suite Mm-R Arbeitsplatz

Module zur Erweiterung der Dokumentation

3M QS-MED Modul Einrichtungsbefragung (NWIE)

Als Bestandteil des Verfahrens QS-WI ist die Einrichtungsbefragung verpflichtend für alle Leistungserbringer, die in den ersten zwei Quartalen des Verfahrensjahres mindestens einen operativen ambulanten/stationären Tracer-Eingriff erbracht haben.

Das Modul auf einen Blick:

- ▶ Erfassung der Einrichtungsbefragung im Rahmen des verpflichtenden QS-Verfahrens Wundinfektion
- ▶ Einrichtungsbezogene QS-Filterprüfung auf Basis der zuvor importierten Abrechnungsdaten

Kernfunktionen:

- ▶ Prüfung der Verpflichtung durch den QS-Filter
- ▶ Spezifikationskonforme Erfassung der Einrichtungsbefragung
- ▶ Direkte Exportmöglichkeit

Lizenzierbare Register

- ▶ 3M QS-MED Modul ADT-GEKID
- ▶ 3M QS-MED Modul Anästhesie
- ▶ 3M QS-MED Modul PTA Hamburg
- ▶ 3M QS-MED Modul Neugeborenen-Hörscreening
- ▶ 3M QS-MED Modul Nosokom
- ▶ 3M QS-MED Modul Thorax-, Herz-, Gefäßchirurgie
- ▶ 3M QS-MED Modul Aortenklappenregister
- ▶ 3M QS-MED Modul Kardiologie-Register ALKK
- ▶ 3M QS-MED Modul Endoprothesenregister

Lizenzierbare Landes-QS-Verfahren

- ▶ 3M QS-MED Modul ambulante OP
- ▶ 3M QS-MED Modul Schlaganfall-Frühreha
- ▶ 3M QS-MED Modul ADSR / Schlaganfall
- ▶ 3M QS-MED Modul MRE Hessen

Weitere lizenzierbare Einzelfunktionen

- ▶ 3M QS-MED Modul Sturz-Dokumentation
- ▶ 3M QS-MED Modul PCI KV-Export
- ▶ 3M QS-MED Modul Dialyse KV-Export

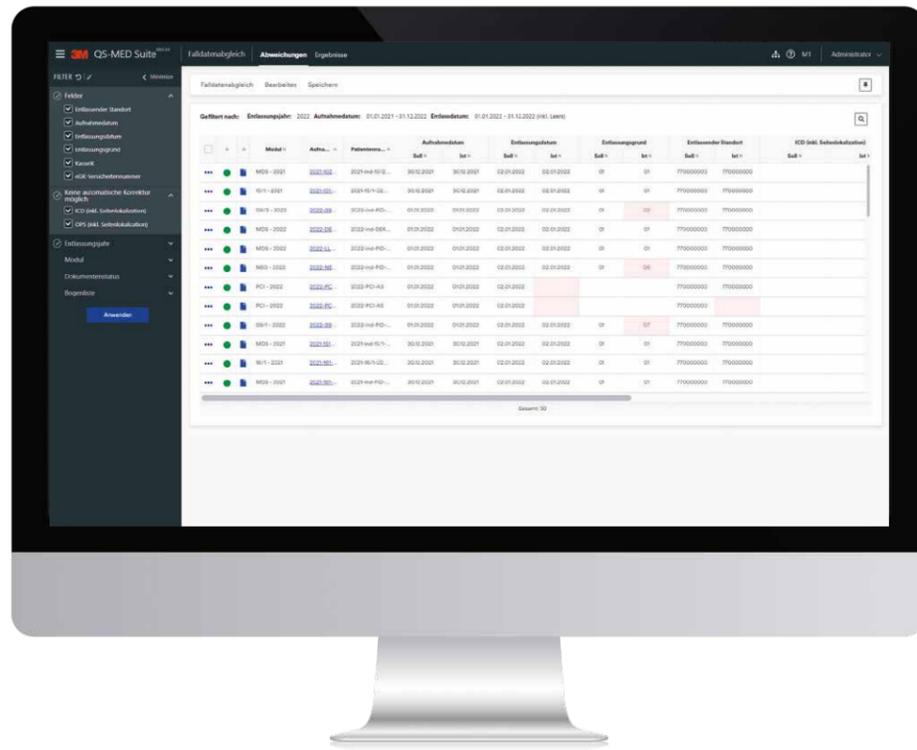
Module zur Erweiterung der Funktionalität

3M QS-MED Falldatenabgleich

Vermeiden Sie Abweichungen zwischen Ihren Routine- und QS-Daten. Mit dem Modul Falldatenabgleich identifizieren Sie Unterschiede in den Daten auf einen Blick, ohne den Bogen öffnen zu müssen. Die Korrektur der Inkonsistenzen erfolgt auf Datenbankebene und erspart Ihnen somit die Bearbeitung des Einzelfalls.

Das Modul auf einen Blick:

- ▶ Abgleich der Routine- und QS-Daten über alle Fälle
- ▶ Korrektur der Abweichungen auf Datenbankebene ohne Aufwand im Einzelfall
- ▶ Automatisierte Freigabe bereits freigegebener und exportierter Bögen mit direkter Exportmöglichkeit korrigierter Bögen



3M™ QS-MED Suite – Falldatenabgleich

Technologieplattform und Schnittstellen

- ▶ .NET-Technologie
- ▶ Client-Server-Architektur
- ▶ Webservice-(SOAP-)Schnittstelle
- ▶ Dedizierter QS-Server, Multi-Mandantenfähigkeit (virtuell/real)
- ▶ Entlastung des Clients bei OLE-Aufruf
- ▶ Einfacher Zugang via Weboberfläche (Java/ActiveX)
- ▶ Lizenzgesteuerte Freischaltung der einzelnen Module
- ▶ Bidirektionale Anbindung der 3M QS-MED Suite an führende KIS-Systeme
- ▶ Datenübernahme aus dem KIS in die 3M QS-MED Suite
- ▶ Statusrückmeldung aus der 3M QS-MED Suite in das KIS

Systemvoraussetzungen

Empfohlene Hardware

- ▶ Handelsüblicher leistungsfähiger Server mit Mehrkernprozessor
- ▶ 8 GB RAM additiv 3 GB pro Mandant
- ▶ Virtualisierung der Server sehr gut möglich

3M QS-MED Suite Client

- ▶ Alle gängigen Windows-Betriebssysteme
- ▶ OLE, Java oder ActiveX Client
- ▶ MS Silverlight Browser Plugin

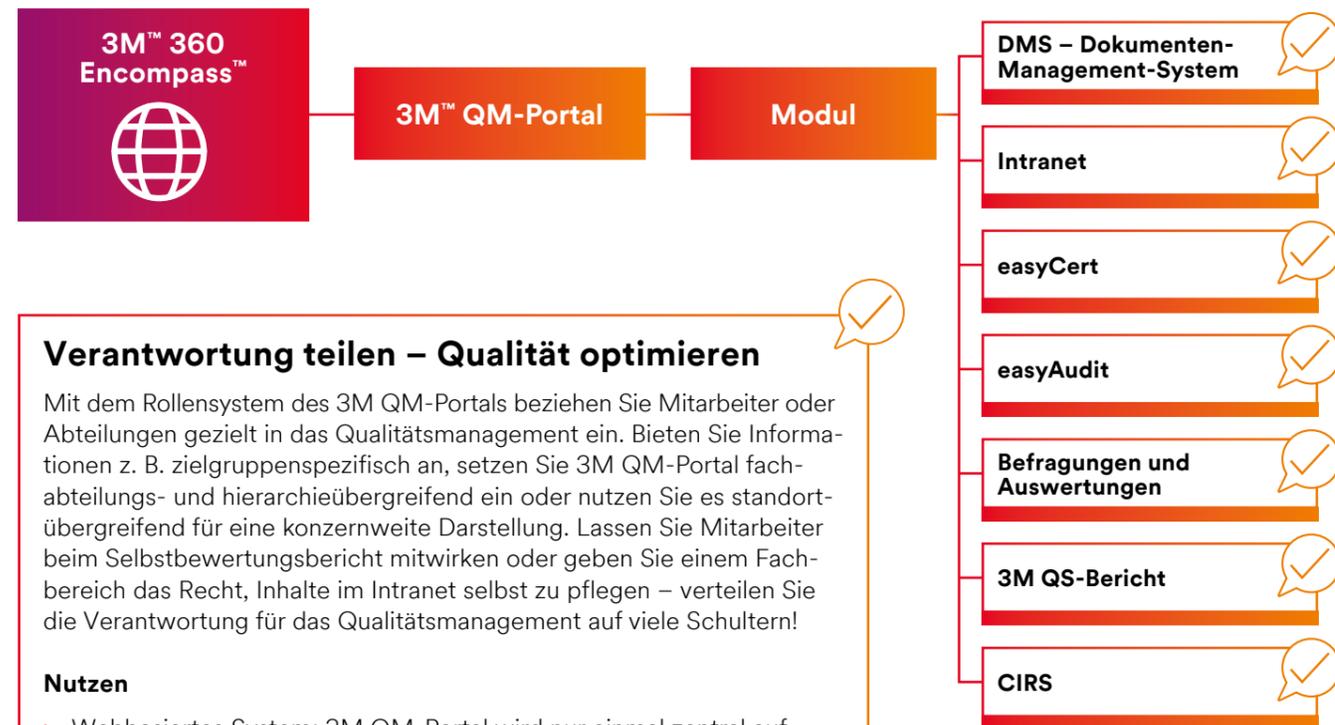
3M QS-MED Suite Server

- ▶ Betriebssystem: Windows 2008 R2/2012/2012 R2/64-Bit OS
- ▶ Speicherplatz (HDD) mindestens 20 GB
- ▶ SQL Server 2008/2012/2014/2016 bzw. Expressversion
- ▶ .NET Framework 4.5
- ▶ Optional DB-Client für Oracle

Qualität erstklassig managen

Verantwortung teilen – Qualität optimieren

Das 3M QM-Portal ist das webbasierte System zur effizienten Optimierung des Qualitätsmanagements in Ihrem Haus: mit Dokumenten-Management-System und Modulen für die Selbstbewertung und Zertifizierung, für Befragungen und Auswertungen, zum Aufbau eines Intranets und zur Erstellung des strukturierten Qualitätsberichts.



Verantwortung teilen – Qualität optimieren

Mit dem Rollensystem des 3M QM-Portals beziehen Sie Mitarbeiter oder Abteilungen gezielt in das Qualitätsmanagement ein. Bieten Sie Informationen z. B. zielgruppenspezifisch an, setzen Sie 3M QM-Portal fachabteilungs- und hierarchieübergreifend ein oder nutzen Sie es standortübergreifend für eine konzernweite Darstellung. Lassen Sie Mitarbeiter beim Selbstbewertungsbericht mitwirken oder geben Sie einem Fachbereich das Recht, Inhalte im Intranet selbst zu pflegen – verteilen Sie die Verantwortung für das Qualitätsmanagement auf viele Schultern!

Nutzen

- ▶ Webbasiertes System: 3M QM-Portal wird nur einmal zentral auf einem Server installiert
- ▶ Der Zugriff erfolgt dezentral von jedem vernetzten Rechner (auch standortübergreifend)
- ▶ Modularer Aufbau
- ▶ Module können auch einzeln erworben und betrieben sowie in ein bestehendes System nachträglich implementiert werden
- ▶ Einheitliche Benutzeroberfläche für alle Module
- ▶ Mandantentrennung bei mehreren Standorten möglich

DMS – Dokumenten-Management-System

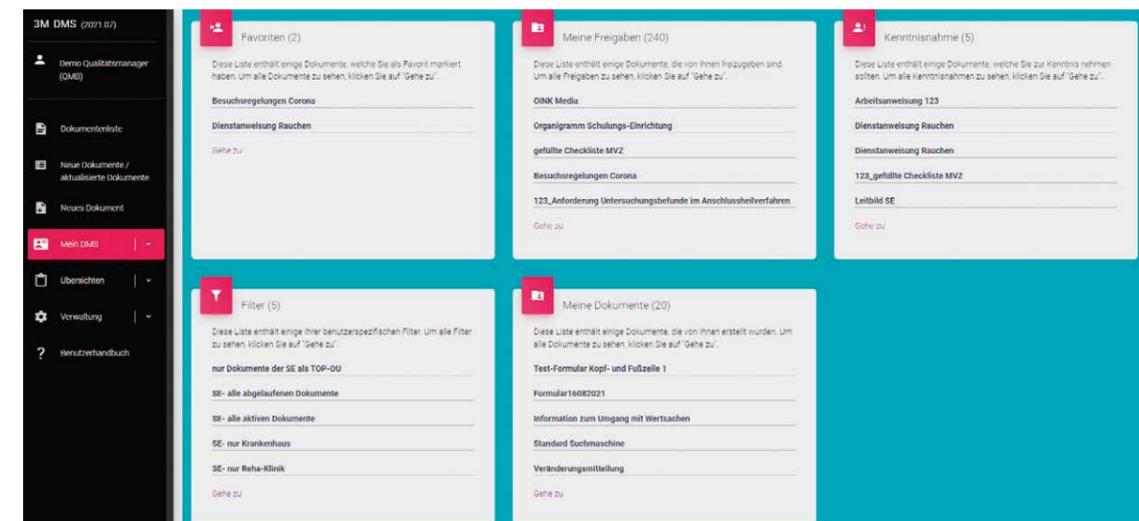
Das Erweiterungsmodul Dokumenten-Management-System (DMS) bietet Ihnen die Möglichkeit, QM-relevante Dokumente zentral einzupflegen sowie dezentral Mitarbeitern an den Rechnerarbeitsplätzen zur Verfügung zu stellen. Dabei werden alle Anforderungen im Rahmen des Qualitätsmanagements berücksichtigt: Sortierung, Freigabe, Versionierung, Gültigkeit, Kenntnisnahme, Berechtigung, Übersichtslisten u. v. m.

Nutzen

- ▶ Dokumente für das Qualitätsmanagement zentral einpflegen und Mitarbeitern dezentral zur Verfügung stellen (per Intranet)
- ▶ Alle Anforderungen des Qualitätsmanagements berücksichtigen: Sortierung, Freigaben, Versionierung, Gültigkeit, Berechtigungen, Übersicht, Kenntnisnahme u. v. m.
- ▶ Als Teil des Gesamtsystems oder als Einzelmodul nutzbar
- ▶ Intraneteinbindung möglich
- ▶ Gezielte Lenkung der Dokumente an eine oder mehrere Einrichtungen (bei Klinikverbund), Abteilungen oder Einzelpersonen
- ▶ Lenkungsinformationen und Struktur der Dokumente stimmen immer mit dem Corporate Design überein
- ▶ Bei Nutzung der Dokumentvorlagen zentrales Layout bei allen Dokumenten mit allen wichtigen Lenkungsinformationen
- ▶ Unterweisungen, Schulungen und Einarbeitung neuer Mitarbeiter werden mit der Kenntnisnahme dokumentiert

Funktionen

- ▶ Keine Beschränkung auf PDF, Word oder HTML
- ▶ Vollelektronischer Freigabeworkflow
- ▶ Mitarbeiter können direkt aus dem System über neue Dokumente informiert werden
- ▶ Kenntnisnahme von Dokumenten kann bei Mitarbeitern automatisiert eingefordert werden



3M QM-Portal – Ansicht „Mein DMS“

Intranet

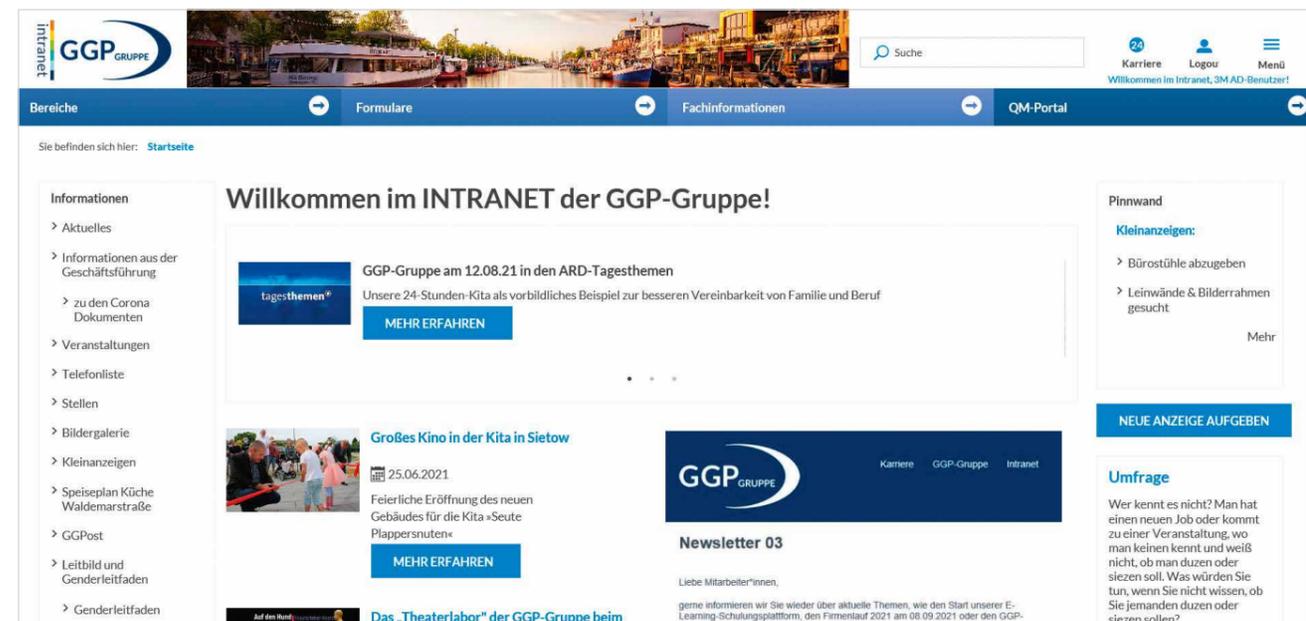
Sie benötigen ein umfassendes und zielgruppengerechtes Intranet, abgestimmt auf Ihr Corporate Design?
 Sie wollen alle Inhalte ohne HTML-Kenntnisse bearbeiten? Dann nutzen Sie unser Erweiterungsmodul Intranet als Wissensplattform für Ihr Informationsmanagement.

Nutzen

- ▶ Gezielte Lenkung von Informationen an eine oder mehrere Einrichtungen, Abteilungen oder Einzelpersonen
- ▶ Statistische Auswertungen über die Nutzung zur Optimierung des Intranets
- ▶ Förderung der Akzeptanz der Mitarbeiter des Intranet durch einzelne Module
- ▶ Einbindung mehrerer Mitarbeiter zur Bearbeitung einzelner Inhalte – für hohe Aktualität und breite Streuung

Funktionen

- ▶ Passendes und zielgruppengerechtes Intranet
- ▶ Abgestimmt auf das Corporate Design Ihres Hauses/Verbundes
- ▶ Mit leistungsstarker Freitextsuche
- ▶ Mit vorsortierter Ergebnisanzeige (News, Webseiten, Termine etc.)
- ▶ Auf Wunsch als „Ready-to-go“-Paket nach Maß
- ▶ Optional einsetzbare Funktionen wie z. B. News, Stellenanzeigen, Telefonliste, Schwarzes Brett, Elektronische Formulare, Fortbildungen, Raumplanungstool
- ▶ Mobile Ansicht



3M QM-Portal – Ansicht Dokumente

easyCert

Das Erweiterungsmodul easyCert ist ein Multifunktions-Tool für Ihre Zertifizierung. Es bietet die beste Unterstützung zur Erstellung Ihrer Selbstbewertung, vom ersten bis zum letzten Schritt. Die Zertifizierung ist eine große Herausforderung für jedes Krankenhaus. easyCert ist für die Zertifizierungsverfahren KTQ® sowie KTQ®Reha geeignet.

Nutzen

- ▶ Zentrales Projektmanagement bei Zertifizierung mehrerer Einrichtungen
- ▶ Projektfortschritt kann zentral überwacht werden
- ▶ Persönliche Notizen und Nachrichten für das Projektteam werden im Tool gespeichert und kommuniziert

Funktionen

- ▶ Erstellung Ihrer Selbstbewertung vom ersten bis zum letzten Schritt
- ▶ Geeignet für die KTQ-Verfahren für Krankenhäuser, Rehakliniken und für das IQMP-Verfahren
- ▶ Beliebig viele Redakteure, Kliniken bzw. Standorte zentral integrieren
- ▶ Unterschiedliche Zertifizierungssysteme parallel verwendbar

easyAudit

Dieses Modul ermöglicht Ihnen, Audits und Begehungen zu planen und zu dokumentieren. Legen Sie eigenständig Fragenpools an, auf welche alle Mitarbeiter bei der Erstellung von Audit-Vorlagen zurückgreifen können. Den einzelnen Fragestellungen können Maßnahmen zugewiesen und nachverfolgt werden. Maßnahmen können auch für externe Audits und Begehungen hinterlegt werden.

Nutzen

- ▶ Übersichtlicher Jahresplan für Begehungen und Audits
- ▶ Schneller Überblick zu den offenen und erledigten Audits und Maßnahmen
- ▶ Zeitersparnis
- ▶ Konkrete Zuweisung von Lösungen zu erkannten Problemen
- ▶ Erstellung individueller Vorlagen für jede Art von Begehung und Audit
- ▶ Verwaltung aller Maßnahmen und Audits in einer Oberfläche

Funktionen

- ▶ Audits und Begehungen planen und Mitarbeitern zuweisen
- ▶ Auditprotokoll und -dokumentation erstellen
- ▶ Maßnahmen festlegen und Mitarbeitern zur Umsetzung zuweisen
- ▶ Automatische Mitarbeiterinformation über Audits und Maßnahmen
- ▶ Terminerinnerung an Mitarbeiter und QM-Beauftragte
- ▶ Alle Aktivitäten zu Audits und Begehungen zentral verwalten
- ▶ Jederzeit vollen Überblick über Ergebnisse und Maßnahmen inkl. Soll- und Ist-Ständen

Befragungen und Auswertungen

Mit diesem Erweiterungsmodul können Sie selbstständig beliebig viele Befragungen und Auswertungen erstellen. Beispielsweise Befragungen von Patienten, Mitarbeitern oder Einweisern. Eine Investition, die sich sehr schnell amortisieren wird.

Nutzen

- ▶ Einfache Durchführung von Benchmarking-Projekten innerhalb eines Verbundes
- ▶ Unabhängigkeit von personengebundenem Know-how (QMB, Studenten etc.)
- ▶ Übersichtliche Auswertungen über Zeitreihen

Funktionen

- ▶ Beliebige viele Befragungen und Auswertungen selbst erstellen
- ▶ Für Befragungen von Patienten, Mitarbeitern, Einweisern etc.
- ▶ Ideal für Benchmarking-Projekte innerhalb eines Verbundes
- ▶ Für den standortübergreifenden Vergleich von Fachabteilungen oder für historische Vergleiche
- ▶ Für Sturz-/Dekubitus Erfassung und -auswertung, zur Erfassung von Fortbildungsbedarf oder für das Beschwerdemanagement und innerbetriebliche Vorschlagswesen sowie CIRS und mehr



3M™ QS-Bericht

Die Erstellung strukturierter, maschinenlesbarer Qualitätsberichte ist für nahezu alle Kliniken Pflicht. Mit dem 3M QS-Bericht ist das kein Problem: Mit diesem Erweiterungsmodul für den strukturierten Qualitätsbericht nach § 136b SGB V halten Sie alle gesetzlichen Vorschriften ein und können die eigenen Leistungen optimal darstellen.

Nutzen

- ▶ Direkter Überblick der gesetzlichen Vorgaben durch Ausfüllhinweise
- ▶ Daten aus Vorjahresberichten können per Mausclick übernommen werden
- ▶ Durch die Plausibilitätsprüfung (XML) wird sichergestellt, dass eine exportierte Datei den vorgegebenen Spezifikationen entspricht
- ▶ In Klinikverbänden können einzelne Kapitel zentral erstellt und in alle Berichte übertragen werden

Funktionen

- ▶ Für den strukturierten Qualitätsbericht nach § 136b SGB V
- ▶ Gesetzliche Vorschriften einhalten und eigene Leistungen optimal darstellen
- ▶ Für Akutkliniken
- ▶ Schnelle und professionelle Art, Anzahl und Qualität aller medizinischen Leistungen zu dokumentieren
- ▶ Ergänzung um individuelle Inhalte (Freitexte, Bilder, Logos etc.)
- ▶ Inhalte zentral verwalten und Mitarbeitern dezentral zur Verfügung stellen
- ▶ Checklisten für den Überblick über den Bearbeitungsstand
- ▶ Erhebliche Verringerung der Bearbeitungszeit
- ▶ Als Bestandteil des Gesamtsystems oder als Einzelplatzversion



Begrüßung

1. Block

1. Inhalte der Veranstaltung

	3	4	2	5	1
Der inhaltliche Aufbau ist logisch / nachvollziehbar?	<input type="radio"/>				
Die vermittelten Inhalte sind praxisnah?	<input type="radio"/>				
Ein roter Faden zog sich durch die Veranstaltung	<input type="radio"/>				

Bewertung: 3 - teils / teils, 4 - trifft eher nicht zu, 2 - trifft eher zu, 5 - trifft gar nicht zu, 1 - trifft völlig zu

3M QM-Portal – Beispiel Befragung

3M Qualitätsbericht: QB 2020_DC_1 / 10000010-02 / Version 2020

Bericht: QB 2020_DC_1

A: Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Hier müssen vollständige Angaben zur Erreichbarkeit gemacht werden. Verpflichtend sind folgende Kontaktdaten anzugeben:

I. Angaben zum Krankenhaus

Diese Angaben beziehen sich auf das Krankenhaus und sind in jedem Qualitätsbericht zu machen.

Name und Hausanschrift des Krankenhauses („Kontakt/Zugang“); zusätzlich: Zentrale Telefonnummer; zentrale E-Mailadresse, zusätzlich optional: Postanschrift („Kontakt/Adresse“)

Institutionskennzeichen

Institutionskennzeichen (Haupt-IK gemäß Standortverzeichnis)

Hier ist das Haupt-IK gemäß Standortverzeichnis anzugeben, das sowohl für die Identifikation bei der Annahmestelle als auch bei den mit der Durchführung der externen vergleichenden Qualitätssicherung beauftragten Stellen verwendet wurde. Liefert das Krankenhaus keine Daten für die externe vergleichende Qualitätssicherung, ist nur darauf zu achten, dass an dieser Stelle dasselbe Institutionskennzeichen angegeben wird, welches als Identifikation bei der Annahmestelle verwendet wird.

Weitere relevante Institutionskennzeichen

Hier können weitere, z. B. in der Vergangenheit genutzte Institutionskennzeichen angegeben werden.

Bei Krankenhäusern mit nur einem Standort:

Freitext 1:

Daten:

Name: Demo Krankenhaus 10
 PLZ: 50825
 Ort: Köln
 Straße: Am Kölner Brett
 Hausnummer: 1
 IK-Nummer: 10000010
 Standort-Nummer alt: 1
 Standort-Nummer:
 Telefon-Vorwahl: 0221
 Telefon: 123456
 E-Mail:
 Krankenhaus-URL: http://www.oink.de

3M QM-Portal – Qualitätsbericht

CIRS – Critical Incident Reporting System

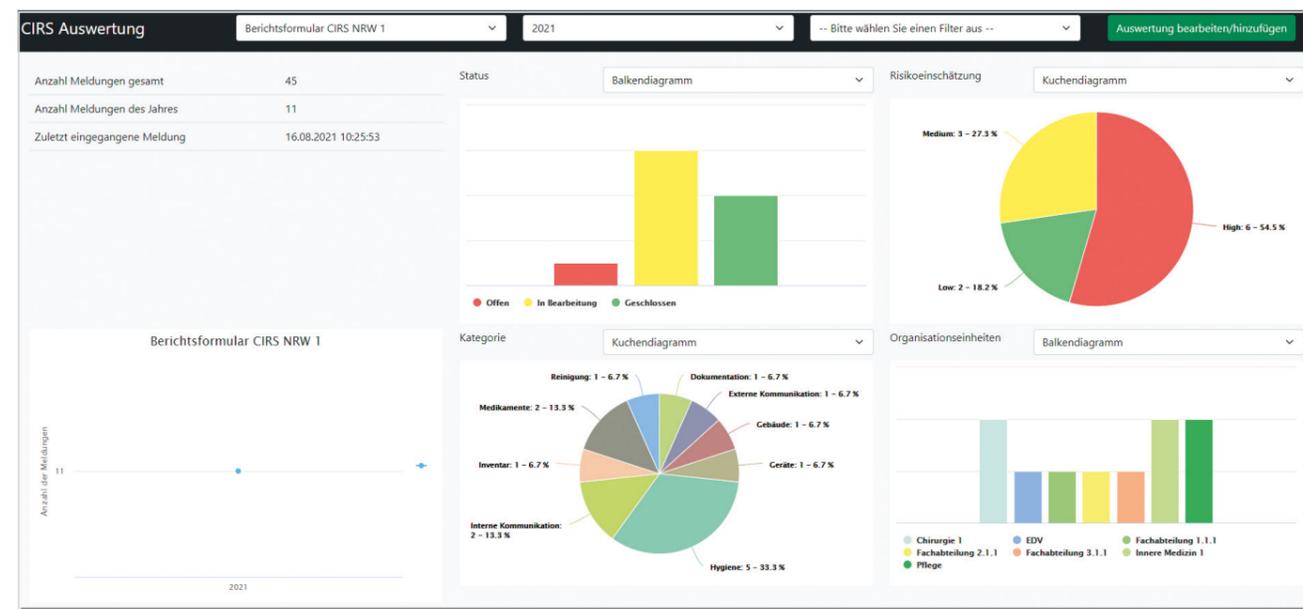
Das Erweiterungsmodul CIRS ermöglicht Ihnen Meldebögen zu erstellen, Fehler sowie Beinahefehler strukturiert und anonym zu melden, zu bearbeiten und zu exportieren. Es stehen verschiedene Möglichkeiten zur Auswertung der Daten zur Verfügung. Das Modul kann durch die freie Gestaltung der Eingabebögen neben CIRS auch für andere Meldearten genutzt werden, z. B. für Lob & Kritik, Vorschlagwesen, Datenschutzverletzungen oder Whistleblowing.

Nutzen

- ▶ Meldungen und Antworten können per Excel- und CSV-Export in anderen Programmen zu statistischen Zwecken weiterverarbeitet werden
- ▶ Bearbeitungsstände und Kommentare können für jeden einzelnen Bogen festgehalten werden
- ▶ Anonyme Erfassung ist sichergestellt
- ▶ Mandantentrennung und klare Abgrenzung einzelner Bögen bei unterschiedlichen Zuständigkeiten

Funktionen

- ▶ Meldebögen erstellen, Fehler und Beinahefehler strukturiert und anonym melden, bearbeiten und zur Auswertung exportieren
- ▶ Eigene Meldeformulare gestalten oder Vorlage nutzen
- ▶ Adressaten der Meldungsinformation sowie Antwort festlegen
- ▶ Meldebogen für Mitarbeiter in kürzester Zeit ausfüll-/absendbar
- ▶ Meldebogen ins Intranet verlinkt
- ▶ Abgeleitete Maßnahmen zur entsprechenden Meldung verlinkt
- ▶ Auswertungen und integrierter Export der Daten, z. B. nach Excel
- ▶ Als Bestandteil des Gesamtsystems oder als Einzelmodul



3M QM-Portal – CIRS Dashboard

OPS-Strukturprüfungen leicht gemacht!

Mit dem MDK-Reformgesetz wurden unter anderem auch die prospektiven Prüfungen abrechnungsrelevanter OPS-Kodes durch den Medizinischen Dienst geregelt. Um Sie im Prozess der Strukturprüfung zu unterstützen, wurde die webbasierte Software 3M easySTROPS entwickelt.

3M easySTROPS ermöglicht eine übersichtliche Darstellung aller beim Medizinischen Dienst zu beantragenden abrechnungsrelevanten OPS-Kodes. Notwendige Merkmale inkl. der Nachweise werden vom System vorgegeben und können hier gepflegt werden. Erinnerungen per Mail helfen bei der fristgerechten Bearbeitung und Beantragung.



Nutzen

- ▶ Schneller Überblick mit farblichen Markierungen, vom Anlegen des Codes bis zum Bescheid durch den MD
- ▶ Klare Abgrenzung einzelner Codes bei unterschiedlichen Verantwortlichen zur Wahrung des Datenschutzes
- ▶ Maßnahmenverwaltung zur Einholung von Nachweisen
- ▶ Erweiterter Personenkreis (z. B. Personalabteilung, Medizintechnik) zum Hochladen von Nachweisen
- ▶ Archivierung zur Rückschau auf vergangene Jahre
- ▶ Logging aller Eingaben/ Änderungen

Funktionen

- ▶ Codes werden jährlich per Update aktualisiert
- ▶ Automatisierter Mailversand (Zuweisung von Codes/ Maßnahmen; Fristablauf)
- ▶ Zugriff durch Rechtevergabe
- ▶ Unbegrenzter Upload von Nachweisen
- ▶ Organisierter Download von Nachweisen zur Begehungsvorbereitung
- ▶ Logging aller relevanten Vorgänge zur vollständigen Nachvollziehbarkeit
- ▶ Erstellung einer Übersicht als PDF (z. B. zur Weiterleitung an GF)
- ▶ Archivierung

#	Titel	OPS-Kode	Bezeichnung	Interne Fälligkeit	Antragsfrist	Status Nachweise	Status Antrag	Verantwortlich	Orga-Einheiten	Begehung	Korrespondenz	Genehmigung bis	Aktionen
1	Intensiv, 2023	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	10.05.2022	30.06.2022	100%	positiver Bescheid	Demo Medizinercontroller	Standort 1 Fachabteilung 1.1.1	30.08.2022 15:00	Anschreiben MD.pdf Termin MD.pdf Bescheid MD.pdf	31.12.2024	[Icons]
2	Intensiv, 2021	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	01.08.2020	30.09.2020	100%	positiver Bescheid	Demo Medizinercontroller	DemoKh_05	19.11.2020 14:00	Anschreiben MD.pdf Termin MD.pdf Bescheid MD.pdf	31.12.2021	[Icons]
3	Pädiatrie, 2022	1-945	Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit	01.08.2021	30.09.2021	50%	kein Antrag	Demo Medizinercontroller	Standort 3				[Icons]
4	St. Lucia, 2023, Psychiatrie	9-647	Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen	01.07.2022	30.09.2022	0%	kein Antrag	Demo Ltg. Medizinercontrolling	DemoKh_01				[Icons]

Ihre regionalen 3M Ansprechpartner:



Region Nord-West
Frau Petra Wohlert
pwohlert@mmm.com
0160 2550208



Region Ost
Herr Karsten Hannuschka
khannuschka@mmm.com
0151 52885933



Region Süd-West
Frau Silke Biskup
sbiskup@mmm.com
0151 29507689



Geballtes Wissen finden Sie bei uns natürlich auch jederzeit online. Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie Anteil an unserer Präsenz im Netz: Informieren Sie sich über unser **gesamtes Produktportfolio, anstehende Veranstaltungen** oder nehmen Sie **direkten Kontakt** mit uns auf. Alles was Sie brauchen – **nur einen Klick entfernt!**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.



Jetzt unsere Website unter www.3M.de/HIS entdecken!

3M Tipp:
Einfach den nebenstehenden QR-Code scannen, um direkt zur Website zu gelangen.

Kontaktieren Sie uns!

Standort Neuss
Hammfelddamm 11
41453 Neuss
E-Mail: drg-info@mmm.com

Standort Berlin
Sophie-Charlotten-Str. 15
14059 Berlin
E-Mail: drg-info@mmm.com

Ihre Produktgruppen-Spezialisten:



Sprachlösungen
Frau Leonie Schmitz
lschmitz@mmm.com
0160 8813232



Externe Qualitätssicherung
Frau Nina Romanidis
nromanidis@mmm.com
0160 5516599



Analyseprodukte
Herr Matthias Tartzsch
mtartzsch@mmm.com
0160 92498559

Ihre Key-Account-Manager:



Universitätskliniken & Krankenhausgruppen
Herr Joachim Mündler
jmuendler@mmm.com
0170 7985761



Partnermanagement
Herr Werner Einhaus
weinhaus@mmm.com
0175 1850405



Ihre Ansprechpartner kümmern sich um Ihr Anliegen! Für Support können Sie auch unser Online-Kontaktformular nutzen.

3M Tipp:
Einfach den nebenstehenden QR-Code scannen, um direkt zum Formular zu gelangen.

Alles für Ihre Zukunft

Wir geben unser Know-how an Sie weiter.

Bei 3M Health Information Systems entwickeln Mediziner, Informatiker und Ökonomen in ständiger Abstimmung mit den Anwendern Lösungen, mit denen Sie den medizinischen und wirtschaftlichen Erfolg Ihres Hauses sichern können. Flankiert von einer persönlichen Beratung, die mit der Entwicklung Ihres Hauses jederzeit Schritt hält. Kurz gesagt: Wir sind immer für Sie da.

Zeitnahe Updates und aktuelle Inhalte

Gesetzliche Änderungen müssen frühzeitig analysiert werden. Unsere Experten und Softwarespezialisten arbeiten fortlaufend an der Aktualität unserer Softwarelösungen, damit Sie schon vor Inkrafttreten neuer gesetzlicher Regelungen deren Auswirkungen simulieren können.

In unserem Kundenportal <https://kundenportal.3mhis.de> sind Sie immer bestens über Produktneuheiten informiert.

Hotline – Ihr heißer Draht zu unseren Experten.

Viele Probleme lassen sich oft schon durch eine kurze Nachfrage aus der Welt schaffen. Unsere Support-Hotline ist täglich zu erreichen. Dort hilft man Ihnen gern weiter, bevor aus einem kleinen Problem ein großes werden kann. Kompetent und kostenlos: 0800 5 63 47 48.

3M™ Health Care Academy – wertvolles Wissen aus erster Hand.

Nutzen Sie unsere Veranstaltungen mit wertvollem Zusatzwissen – von Schulungen in modernsten digitalen Trainingszentren und Workshops in Ihrer Nähe bis hin zu Webinaren, an denen Sie ganz bequem per Telefon und PC von Ihrem Arbeitsplatz aus teilnehmen können.



3M Deutschland GmbH
Health Information Systems
Carl-Schurz-Straße 1
41453 Neuss
drg-info@mmm.com
www.3M.de/HIS

Please recycle. Printed in Germany.
© 3M 2022. All rights reserved.